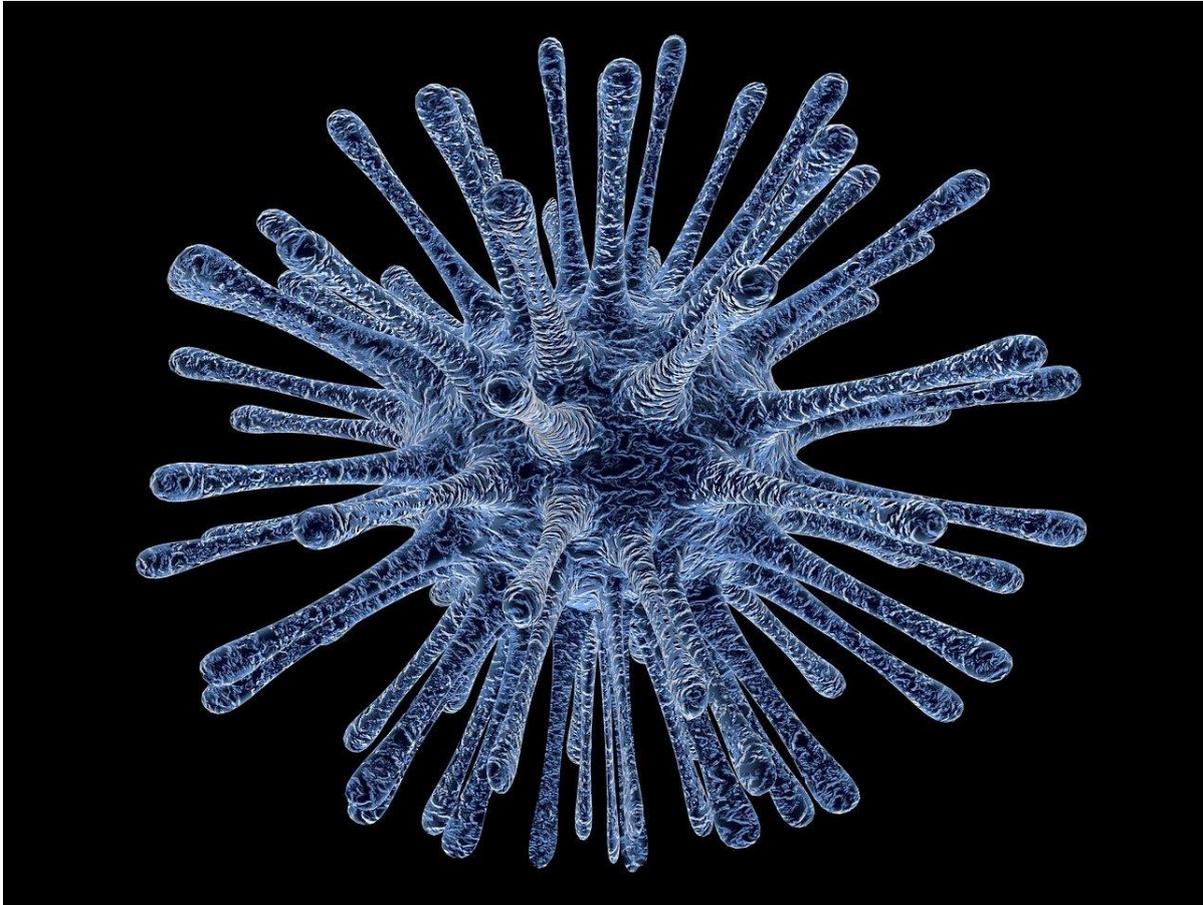


Eine Chronik **Quartal III 2020**

COVID-19 - CORONA - Sars-CoV-2-Virus



Von Null auf Millionen - der Weg des Sars-CoV-2

Eine unvollständig-unvollendete Chronik - Der Versuch einer Aufarbeitung – Quartal III 2020

Einzelne Artikel können sich immer noch einmal -insbesondere durch Ergänzungen- ändern. Trotz sorgfältiger Recherche kann für die Richtigkeit nicht garantiert werden.

Noch Ergänzungen? Bitte an mich [senden](#).

S. M.

01. Juli 2020

Die heutige COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt (Anzahl der Infizierten) [gegenüber Vorwoche]:

- Sachsen 5.451 [+15] (223 Todesfälle [+1])
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 389 [+0] (2 Todesfälle [+0])
- Dresden 627 [+0] (10 Todesfälle [+0])
- Deutschland 194.725 [+3.276] (8.981 Todesfälle [+71])
- weltweit 10.321.689 [+1.211.503] (507.435 Todesfälle [+34.374])
- Amerika 5.218.590 [+711.584]
- Europa 2.692.086 [+129.444]

Bei einem Caterer in Bayern sind 45 Neuinfektionen festgestellt worden.

In Deutschland wird die Mehrwertsteuer gesenkt.

Das Bundesinnenministerium gibt bekannt, dass ab Mitternacht die Einreise für Menschen aus Australien, Georgien, Kanada, Montenegro, Neuseeland, Thailand und Uruguay möglich sein. Auch Reisende aus China, Japan und Südkorea dürfen grundsätzlich einreisen, allerdings werden sie erst auf die Liste genommen, wenn sie selbst deutsche Bürger nach denselben Regeln ins Land lassen. Keine Freigabe gibt es für Brasilien, die USA, die Türkei sowie für Russland.

In den USA nehmen die Corona-Neuinfektionen rapide zu, Lockerungen der Maßnahmen werden erst einmal verschoben. In Südkalifornien sind öffentliche Plätze zum Teil nicht zugänglich, Strände wurden geschlossen.

Ägypten und der Libanon nehmen den Flugverkehr wieder auf.

Thailand öffnet Bars, Bordelle und Schulen wieder.

02. Juli 2020

Das Bundesgesundheitsministerium hat hunderttausende fehlerhafte Schutzmasken an Ärzte ausgeliefert.

Eine deutliche Mehrheit der Bundesbürger fordert kostenlose Corona-Tests für alle.

Das Gesundheitsministerium in Israel reagierte auf erhöhte Infektionszahlen. Einige Lockerungen wurden mit sofortiger Wirkung zurückgenommen.

03. Juli 2020

Das Fleischverarbeitungswerk von Tönnies wird bis mindestens 17. Juli 2020 geschlossen bleiben.

In Folge der COVID-19-Pandemie werden die Deutschen hunderte Milliarden Euro einbüßen. Nach Berechnungen des Instituts für Weltwirtschaft (IfW) sind das durchschnittlich 1.325 Euro pro Einwohner.

Ab sofort gibt es eine Meldepflicht für an COVID-19 erkrankte Haustiere.

Inzwischen sind erste Mutationen des ursprünglichen Virus festgestellt worden. Bei der Variante mit der Bezeichnung D614G handelt es sich um eine gegenwärtig häufiger vorkommende Variante, die infektiöser ist als der ursprünglich chinesische Virus. Damit ist die Ansteckungsgefahr größer, am Schweregrad der Erkrankung ändert sich allerdings nichts.

In Serbien steigt die Zahl der Infektionen wieder an.

04. Juli 2020

In Spanien wird erneut eine Großstadt mit mehr als 20.000 Einwohnern komplett in Quarantäne versetzt.

Ab 12.00 Uhr Mittag haben in Großbritannien nach mehr als drei Monaten die ersten Pubs ihren Bierausschank geöffnet.

Die griechische Regierung verlängert die Ausgangssperren in den Flüchtlingslagern weiterhin bis mindestens 19. Juli 2020.

Im Iran ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in öffentlichen Gebäuden sowie Verkehrsmitteln Pflicht.

In China werden der Verkauf von lebendem Geflügel sowie das Schlachten von Tieren auf Märkten schrittweise verboten. Dies ist die Reaktion auf einen erneuten COVID-19-Ausbruch Mitte Juni in Peking.

Donald Trump feiert den Unabhängigkeitstag mit tausenden Gästen.

05. Juli 2020

Die Deutsche Fußball-Liga arbeitet an Leitlinien, die einen baldigen Stadionbesuch wieder zulassen.

Erstmals seit mehreren Wochen gibt es in Griechenland wieder mehrere Neuinfektionen. Von den 43 neuen Fällen wurden allein 20 Fälle bei Touristen aus Serbien verzeichnet.

Schweden rechnet mit einer zweiten Corona-Welle im Herbst diesen Jahres.

Innerhalb der letzten 24 Stunden kam es in den USA zu mehr als 45.000 Neuinfektionen, in Indien gab es im selben Zeitraum knapp 25.000 Neuinfektionen, in Brasilien waren 38.000 Fälle.

06. Juli 2020

Duisburg verzeichnet einen starken Anstieg der COVID-19-Infektionen.

Die Gesundheitsminister der Länder haben sich darauf geeinigt, dass die Maskenpflicht insbesondere in Läden und dem öffentlichen Nahverkehr weiterhin gilt.

Die ersten englischen Pubs müssen nach nur drei Tagen nach Öffnung wegen Neuinfektionen wieder schließen.

Wegen stark ansteigender Zahlen von Neuinfektionen wird in Melbourne eine sechswöchige Ausgangssperre verhängt. Dies betrifft mehr als 5.000.000 Einwohner Australiens.

Neuseeland schränkt den internationalen Flugverkehr stark ein.

07. Juli 2020

Sachsen erwägt Fußballspiele mit Zuschauern ab Anfang September 2020.

In Oberösterreich wird die Maskenpflicht wiedereingeführt.

In den USA steigt die Zahl der Infektionen weiterhin stark an.

Inzwischen sind dort fast 3.000.000 Infizierte bekannt.

Die USA haben ihren Austritt aus der Weltgesundheitsorganisation (WHO) vollzogen.

WHO-Experten reisen nach China, um die Ursprünge des Virus zu erkunden.

08. Juli 2020

Die heutige COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt (Anzahl der Infizierten) **[gegenüber Vorwoche]**:

- Sachsen 5.465 **[+15]** (224 Todesfälle **[+1]**)
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 390 **[+1]** (2 Todesfälle **[+0]**)
- Dresden 627 **[+0]** (10 Todesfälle **[+0]**)
- Deutschland 197.341 **[+2.616]** (9.036 Todesfälle **[+55]**)
- weltweit 11.669.259 **[+1.347.570]** (539.906 Todesfälle **[+32.471]**)
- Amerika 6.004.685 **[+786.095]**
- Europa 2.827.789 **[+135.703]**

In Koblenz wurden drei Studenten-WGs wegen Infektionen abgeriegelt.

Nordrhein-Westfalen verbietet Großveranstaltungen wie Straßen-, Wein- und Volksfeste bis Ende Oktober 2020.

Das Klinikum in Bergamo/Italien hat seit 3,5 Monaten erstmals keinen Patienten mehr auf der Intensivstation.

Ein Ärzteteam aus London fand heraus, dass auch ein milder COVID-19-Verlauf zu schweren Hirnschädigungen führen kann.

Die Dänen bekommen einen digitalen COVID-19-Pass, der ihnen auf Urlaubsreisen einen negativen Corona-Test bescheinigt.

Israel meldet heute so viele Neuinfektionen wie nie zuvor.

Im Iran sind ab sofort alle Hochzeitsfeiern abgesagt worden.

09. Juli 2020

Nach der Schließung des Putenschlachthofes Wildeshausen darf die Produktion von Wiesenhof nun wieder nach oben gefahren werden.

Der Fleischproduzent Tönnies darf weiterhin nicht öffnen.

Bulgarien hat mit einer steigenden Anzahl von Neuinfektionen zu kämpfen. Eine Folge ist, dass Bars, Diskotheken und Nachtclubs nur

noch Plätze im freien anbieten dürfen. Auch dort muss die Platzkapazität um 50 % eingeschränkt werden. Auch in der Slowakei wurde ein Anstieg von Neuinfektionen bemerkt. In Rumänien wurden in den letzten 24 Stunden fast 600 Neuinfektionen gemeldet. In Großbritannien wird die Mehrwertsteuer von 20% auf 5% gesenkt. In Israel steigen die Neuinfektionen wieder stark an. Fast 1.500 Neuinfektionen wurden an einem Tag registriert. In China ist ein Mann hingerichtet worden, der in einem Streit um Corona-Auflagen zwei Menschen erstochen hatte.

10. Juli 2020

In der Wilhelmine-Reichard-Schule Freital finden heute die Zeugnisausgaben für die Abschlussklassen statt. Aufgrund der gegenwärtigen COVID-19-Lage unter besonderen Sicherheitsbestimmungen. Die Zeugnisausgabe findet in der Aula nacheinander klassenweise mit den Eltern statt, für die Verabschiedung der Lehrer von den Schülern wird es eine Extraveranstaltung geben.

Reisende aus Deutschland müssen sich ab heute in Großbritannien nicht mehr in eine 14-tägige Quarantäne begeben.

In Brasilien haben sich bisher mehr als 1.800.000 Menschen mit dem Sars-CoV-2-Virus infiziert.

Indien meldet mehr als 26.000 Neuinfizierte. Damit haben sich in dem Land fast 800.000 Menschen mit dem Virus infiziert.

Wegen eines Anstiegs von Neuinfektionen werden in Hongkong alle Schulen geschlossen.

11. Juli 2020

Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier stellt eine baldige Beendigung der Maskenpflicht in Aussicht.

Luxemburg ist von COVID-19-Neuinfektionen vergleichsweise stark betroffen.

Rund 4000 Freiwillige haben sich der Universitätsklinik Tübingen als Corona-Probanden zur Verfügung gestellt.

Der US-Präsident Donald Trump trägt erstmals in der Öffentlichkeit eine Maske. Anlass war der Besuch eines Militärkrankenhauses. Trotz rasant ansteigender Infektionszahlen öffnet in Florida der Disney World-Vergnügungspark. Tokios Rotlichtviertel werden zum neuen Corona-Hotspot. Die meisten der über 200 Neuinfektionen stammen von dort.

12. Juli 2020

Eine Folge der Pandemie in Deutschland ist, dass zehntausende Krebsoperationen und Vorsorgemaßnahmen verschoben werden mussten.

Rund 80% der Landgasthöfe sind nach der Pandemie von Insolvenz bedroht.

Berliner Clubs erhalten im Durchschnitt etwa 81.000 Euro Corona-Hilfe.

Viele Franzosen sind empört, weil in Nizza eine Party mit mehr als 5.000 Menschen stattfand. COVID-19-Schutzmaßnahmen wurden nicht eingehalten.

Touristen aus Afrika und Südamerika dürfen derzeit nicht nach Ungarn einreisen.

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) registriert einen neuen Rekord bei den Neuinfektionen. In den letzten 24 Stunden wurden 230.000 neue COVID-19-Fälle registriert.

13. Juli 2020

Der sächsische Kultusminister Christian Piwarz verkündet, dass nach den Sommerferien der Regelbetrieb an den Schulen wiederaufgenommen wird. Ab diesem Zeitpunkt gelten auch keinerlei Abstandsregeln mehr. Sollten es im Herbst wieder vermehrte Infektionen geben, dann wird es ggf. wieder entsprechende Einschränkungen geben müssen.

Das Auswärtige Amt warnt nicht mehr vor Auslandsreisen nach Finnland, auch die Quarantänevorschriften für Reisende aus diesem Land wurden aufgehoben.

In Mallorca soll es wieder eine erweiterte Maskenpflicht geben. Diese gelte außerhalb der eigenen vier Wände, selbst wenn der Mindestabstand eingehalten wird. Wer sich nicht an die Pflicht hält muss mit einem Bußgeld von 100 Euro rechnen.

Laut einer britischen Studie wirken die nach einer COVID-19-Infektion gebildeten Antikörper nur wenige Monate. Mitunter konnten schon nach nur 3 Monaten keine Antikörper mehr nachgewiesen werden.

14. Juli 2020

In Frankreich haben Ärzte erstmals eine Übertragung des Sars-Cov-2-Virus von der Mutter auf das ungeborene Kind während der Schwangerschaft nachgewiesen. Dies ist insbesondere in den letzten Wochen der Schwangerschaft möglich. Bei einem Jungen wurden unmittelbar nach der Geburt Hirnschwellungen und neurologische Ausfälle diagnostiziert.

Deutsche Urlauber müssen sich nicht mehr testen lassen, wenn sie nach Island einreisen.

In Malta gelten neue Regeln bei der Einreise. Schon bei leicht erhöhter Körpertemperatur ist ein COVID-19-Test verpflichtend. Dessen Ergebnis muss dann in einer speziell eingerichteten Klinik abgewartet werden.

Mit sofortiger Wirkung wurden die Reisewarnungen für Schweden aufgehoben.

Forscher warnen eindringlich vor einer zweiten COVID-19-Welle in Großbritannien. England führt die Maskenpflicht in Geschäften ein. Brasilien meldet mehr als 74.000 Tote.

In Kolumbien kommt es erneut zum LockDown. Täglich gibt es dort mehr als 2.000 positive Testungen.

Die Grenzschießung zwischen den USA und Mexiko wird bis mindestens 21. August 2020 verlängert.

Kalifornien kehrt in den LockDown zurück.

15. Juli 2020

Steuerzahler sollten in diesem Jahr nicht mit Nachsicht bei der Prüfung ihrer Steuererklärungen wegen der COVID-19-Krise rechnen. "Wir gehen davon aus, dass die Finanzämter die Steuererklärung in dem Umfang prüfen, wie das gesetzlich vorgesehen ist", sagte eine Sprecherin des Bundesfinanzministeriums.

Die Corona-Warnapps sollen jetzt EU-weit vernetzt werden.

Norwegen hebt die Reisebeschränkungen für 20 europäische Länder (darunter auch für Deutschland) auf.

Das Großherzogtum Luxemburg ist von Deutschland als Corona-Risikogebiet eingestuft worden.

In Österreich bleiben alle Nachtclubs weiterhin geschlossen.

Ursprünglich sollten diese ab 01. August 2020 wieder öffnen dürfen.

Die gegenwärtige Lage lässt das nun allerdings noch nicht zu.

Alle Reisewarnungen für Norwegen wurden aufgehoben.

Nach mehreren, größeren illegalen Partys am "Ballermann" wurden dort mehrere Lokalitäten zwangsgeschlossen. Anordnungen waren zuvor insbesondere von britischen und deutschen Touristen missachtet worden.

Brasilien meldet fast zwei Millionen COVID-19-

Infektionen. Brasiliens Präsident Jair Bolsonaro ist CNN Brasil zufolge erneut positiv getestet worden.

16. Juli 2020

Die heutige COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt (Anzahl der Infizierten) **[gegenüber Vorwoche]**:

- Sachsen 5.484 **[+19]** (225 Todesfälle **[+1]**)
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 391 **[+1]** (2 Todesfälle **[+0]**)
- Dresden 629 **[+2]** (10 Todesfälle **[+0]**)
- Deutschland 200.260 **[+2.919]** (9.078 Todesfälle **[+42]**)
- weltweit 13.338.364 **[+1.669.105]** (579.319 Todesfälle **[+39.413]**)
- Amerika 7.016.851 **[+1.012.166]**
- Europa 2.964.046 **[+136.257]**

Am Morgen wurde die 200.000-er Infektionsmarke in Deutschland überschritten.

Bund und Länder haben sich darauf geeinigt, dass es bei einem COVID-19-Ausbruch künftig nur noch lokale Beschränkungen geben wird. Diese kann es beispielsweise in Teilen eines Betriebes oder auch in einzelnen Gemeinden geben.

In Geschäften wird es in Frankreich eine Maskenpflicht geben, bisher gab es diese dort nur in öffentlichen Verkehrsmitteln.

Spanien nimmt in einer großen Trauerfeier Abschied von 28.400 COVID-19-Toten.

Der Reiseveranstalter TUI sagt alle Partyreisen im Jahr 2020 ab.

In Israel wird es am kommenden Wochenende einen neuen LockDown geben, um so eine weitere Ausbreitung des Virus zu verhindern.

Israel hatte so viele Neuinfektionen wie niemals zuvor gemeldet. In den letzten 24 Stunden waren das 1.758 neue Fälle.

Tokio vermeldet innerhalb der letzten 24 Stunden fast 300 Neuinfektionen.

17. Juli 2020

In der Wilhelmine-Reichard-Schule Freital ist heute der letzte Schultag des Schuljahres 2019/2020. Die Zeugnisausgabe erfolgt in den höheren Klassen in Gruppen.

Ab sofort können sich Patienten per Videosprechstunde von ihrem Arzt krankschreiben lassen.

Beim Fleischverarbeiter Tönnies wird der Probetrieb wiederaufgenommen. Im Werk wurden entsprechende Sicherheitseinrichtungen wie Plexiglasscheiben installiert.

In der Zeit von Mitte März bis Mitte Mai hatte sich durch den geringeren Autoverkehr die Luft stark verbessert. In diesem Zeitraum war die Luft mit etwa 30 Prozent weniger Schadstoffen belastet.

Die Einwohner von Barcelona werden gebeten, zu Hause zu bleiben sowie keine Gruppen mit mehr als zehn Menschen zu bilden. Damit reagierten die Behörden auf die momentan wieder steigende Anzahl von Neuinfektionen.

In Indien sind mehr als eine Million Menschen an COVID-19 erkrankt. Brasilien vermeldet mehr als zwei Millionen Infektionen.

18. Juli 2020

Wer auf dem Luftweg nach Griechenland einreist, der muss sich mindestens 24 Stunden vorher elektronisch anmelden. Angegeben werden muss woher man kommt und wohin man in Griechenland reist. Die ersten Urlauber eines Fluges aus Berlin nach Kreta, die diese Anmeldung nicht getätigt hatten, mussten jetzt jeweils 500 Euro Strafe zahlen.

In Deutschland ist die höchste Zahl der Neuinfektionen innerhalb der letzten 4 Wochen registriert worden.

Fast 2.000 Neuinfektionen in Israel.

Im Bundesgefängnis von Texas haben sich mehr als 1.000 Gefangene mit dem Sars-CoV-2-Virus infiziert. In den USA gab es in den letzten 24 Stunden wieder mehr als 70.000 Neuinfektionen.

19. Juli 2020

In Deutschland und Österreich werden gegenwärtig Corona-Spürhunde ausgebildet. Diese Hunde können das Virus erschnüffeln, selbst wenn bei dem Betroffenen noch keine Symptome erkennbar sind.

An der Nordsee sind umfangreiche Sicherheitsdienste eingerichtet worden. Diese sorgen für die Einhaltung von Maskenpflicht und Abstandregeln.

In Frankreich liegt die Strafe bei einem Verstoß gegen die Maskenpflicht bei 135 Euro.

Krankenschwestern und -pfleger sind in Israel mitten in der Pandemie in Streik getreten. Sie wollen damit auf den Pflegenotstand aufmerksam machen.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO rechnet erst im Sommer 2021 mit einem wirksamen Impfstoff.

Weltweit ist die Zahl der COVID-19-Toten auf über 600.000 gestiegen.

Brasilien meldet mehr als 23.000 Neuinfektionen innerhalb der letzten 24 Stunden.

Kuba feiert den ersten Tag ohne Neuinfektionen.

20. Juli 2020

In Deutschland gab es heute 249 Neuinfektionen.

In Hamburg wurden die meisten sportlichen Großveranstaltungen in diesem Jahr abgesagt oder auf das nächste Jahr verschoben.

Die Bundesregierung verdreifacht die Ausgaben zur Erforschung wirksamer Strategien und Therapien bezüglich COVID-19. Dabei werden 45 Millionen Euro in 90 herausragende Projekte investiert.

In Italien war im März die Sterblichkeitsrate doppelt so hoch wie im Vorjahr.

In Großbritannien bekommen die Angestellten im öffentlichen Dienst aufgrund von COVID-19 eine Gehaltserhöhung.

Ein Lehrer verklagt den Bundesstaat Florida. Hintergrund ist die geplante Wiederaufnahme des Unterrichts ab der nächsten Woche.

In Simbabwe sind seit Anfang April mehr als 100.000 Menschen wegen Verstoßes gegen die landesweiten Einschränkungen festgenommen worden.

21. Juli 2020

Die EU beschließt ein Milliardenpaket für Europa gegen die Pandemie-Krise. Die Verhandlungen darüber dauerten 5 Tage.

An einem Kieler Imbiss sind mehrere Beschäftigte positiv getestet worden. Der Imbiss musste sofort schließen, er liegt am Hauptbahnhof und wurde täglich von mehreren tausend Reisenden benutzt.

Das Mainzer Biopharma-Unternehmen Biontech und der US-Konzern Pfizer haben ein weiteres positives Teilergebnis bekanntgegeben bei der Entwicklung eines Impfstoffes bekannt gegeben. Der Impfstoffkandidat gibt eine Immunantwort mit neutralisierenden Antikörpern. Außerdem werden verstärkt T-Zellen gebildet. Diese sind dafür verantwortlich, dass eine Immunität lange anhält.

Während Russland derzeit weniger Ansteckungen meldet, steigt die Zahl in den Niederlanden sowie in Luxemburg zunehmend an. Flugreisende nach China müssen einen aktuellen negativen Coronatest vorweisen ehe sie an Bord gehen können.

Auf dem amerikanischen Kontinent gibt es derzeit keine Anzeichen für eine Abschwächung der Pandemie.

Die Sprecherin von US-Präsident Donald Trump verkündet, dass der Präsident täglich mehrfach auf das Virus getestet wird.

22. Juli 2020

In Niedersachsen gibt es rund 570 neue Betrugsfälle für ungerechtfertigte Corona-Soforthilfe. Die Schadenssumme beläuft sich dabei auf über 5.000.000 Euro.

Frankreich verschenkt 40 Millionen Schutzmasken an Bedürftige.

Der Internationale Währungsfond (IWF) schafft jetzt die Voraussetzungen um armen Ländern bei der Bewältigung der COVID-19-Krise besser helfen zu können. Deutschland hat eine Hilfe von 3.000.000.000 Euro für besonders arme Länder zugesagt.

23. Juli 2020

Ab nächster Woche werden an den deutschen Flughäfen für Reisende aus Risikoländern freiwillige COVID-19-Tests durchgeführt.

In Frankreich steigt die Zahl der Neuinfektionen gegenwärtig wieder stark an. In den letzten 24 Stunden gab es mehr als 1000 Neuinfektionen.

Ähnliche Zahlen sind in Spanien zu verzeichnen. Es wird dort bereits jetzt von einer zweiten Welle gesprochen.

Im Iran haben sich bisher nachweisliche mehr als 285.000 Menschen mit dem Sars-CoV-2-Virus infiziert. In dem Land gibt es schon mehr als 15.000 COVID-19-Tote.

Südafrika schließt alle Schulen für mindestens vier Wochen. Erst vor kurzem waren einzelne Schulen wiedereröffnet worden. Aufgrund der steigenden Infektionszahlen mussten diese jetzt wieder schließen.

24. Juli 2020

Die heutige COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt (Anzahl der Infizierten) [gegenüber Vorwoche]:

- Sachsen 5.506 [+22] (225 Todesfälle [+0])
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 391 [+0] (2 Todesfälle [+0])
- Dresden 633 [+4] (10 Todesfälle [+0])
- Deutschland 204.183 [+3.923] (9.111 Todesfälle [+33])
- weltweit 15.296.926 [+1.958.562] (628.903 Todesfälle [+49.584])
- Amerika 8.121.700 [+1.104.849]
- Europa 3.170.382 [+206.336]
- Süd-Ost-Asien 1.625.564

In Deutschland gab es am heutigen Tag mehr als 800 Neuinfektionen. Die EU-Staaten empfehlen, dass in jedem Verkehrsmittel innerhalb Europas eine Maske getragen wird. In allen grenzüberschreitenden Verkehrsmitteln wird eine intensive tägliche Reinigung gefordert. Ab heute muss in Österreich in allen öffentlichen Geschäften, Krankenhäusern und Arztpraxen wieder Mund-Nasen-Masken getragen werden. Zuletzt gab es diese Pflicht nur noch in Verkehrsmitteln.

Italien erlässt eine Quarantänepflicht für Einreisende aus Rumänien und Bulgarien.

Belgien registriert einen unerwartet hohen Anstieg an Neuinfektionen, gegenüber der Vorwoche auf fast 200 Prozent. Ein dreijähriges Mädchen ist an COVID-19 verstorben. Das Kind hatte Vorerkrankungen.

In Indien gab es an nur einem Tag 49.000 Neuinfektionen. Im selben Zeitraum starben 740 Menschen am Sars-CoV-2-Virus.

Innerhalb von 24 Stunden gab es in Mexiko 8.400 Neuinfektionen. Das Land hat inzwischen fast 42.000 COVID-19-Tote zu beklagen. Vietnam verbietet den Handel mit Wildtieren. Wildtiere werden als Infektionsquelle gesehen.

25. Juli 2020

In Deutschland kommt es vermehrt zu Neuinfektionen. Dafür werden insbesondere die Urlaubsreisen verantwortlich gemacht.

Bei der Bahn werden Fahrgäste ohne Maske an der nächsten Station von der Bundespolizei aus dem Zug geholt.

Die Airline Emirates übernimmt ab sofort alle Behandlungskosten bis zu 150.000 Euro, wenn sich ein Fluggast mit COVID-19 ansteckt. Im Fall einer Quarantäne werden pro Person für maximal 14 Tage 100 Euro pro Tag ausgezahlt.

In Griechenland werden zuerst alle älteren Menschen geimpft, wenn denn ein entsprechender Impfstoff zur Verfügung steht.

In Nordkorea wurde der erste COVID-19-Fall bestätigt. Dabei handele es sich um einen "Überläufer" aus Südkorea. Der maximale Alarmzustand wurde über das Land verhängt. Eine Grenzstadt zu Südkorea wurde vollständig abgeriegelt.

In Texas werden COVID-19-Patienten zum Sterben nach Hause geschickt.

26. Juli 2020

Im Landkreis Landau wurden in einem landwirtschaftlichen Betrieb 174 infizierte Erntehelfer entdeckt. Der gesamte Betrieb steht jetzt in Quarantäne.

Bundesbildungsministerin Anja Karliczek räumt schwere Defizite im Schulunterricht während der Pandemiezeit ein. Beim Lernen zu Hause habe es enorme Unterschiede gegeben. "Es gab Schulen, an denen Lehrer während der Krise so gut wie gar keinen direkten Kontakt zu den Schülern hatten. Dann ist es klar, dass die Kinder Lernrückstände aufbauen. Deutschland sei seit langer Zeit in der Schulbildung eher nur gutes Mittelmaß sagte Karliczek. In den Pandemie-Zeiten sei Schule im Großen und Ganzen eher mittelmäßig gelaufen.

Rio de Janeiro hat die traditionelle Silvesterparty an der Copacabana aufgrund der Coronavirus-Pandemie abgesagt. Diese werde erst dann

wieder stattfinden, wenn ein wirksamer Impfstoff gefunden ist. Mehrere Millionen Menschen sind ansonsten auf dieser Party dabei.

27. Juli 2020

An den Flughäfen München und Leipzig sind die ersten COVID-19-Testplätze installiert worden. Reisende aus Risikogebieten sowie Reisende mit auffälligen Symptomen können sich testen lassen. Alle anderen Reisenden können dies auch, müssen dafür aber etwa 140 Euro bezahlen.

Gesundheitsminister Jens Spahn setzt sich dafür ein, dass der Test für Einreisende aus Risikogebieten verpflichtend durchgeführt werden muss.

Aufgrund technischer Schwierigkeiten hat die Corona-Warnapp ein Update erhalten, welches sofort installiert werden sollte.

In COVID-19-Zeiten wird Gold wieder wertvoll. Die Feinunze (31,1 g) wird derzeit für knapp 2000 Dollar gehandelt.

Spanienurlauber, die nach Großbritannien einreisen müssen sich ab sofort wieder in eine 14-tägige Quarantäne begeben.

28. Juli 2020

In den deutschen Urlaubsgebieten (Ostsee, Bodensee, ...) werden die COVID-19-Regeln nicht mehr eingehalten. Dies betrifft sowohl die Maskenpflicht als auch die Einhaltung des Mindestabstandes. Wegen des steigenden Infektionsgeschehens werden jetzt Bußgelder verhängt. Diese liegen bei durchschnittlich 5000 Euro.

Am österreichischen Wolfgangsee wächst die Zahl der Corona-Infektionen weiter an, von insgesamt 600 Tests waren 53 positiv.

29. Juli 2020

In den Fahrzeugen der Dresdner Verkehrsbetriebe herrscht Maskenpflicht, diese wird jedoch von Einzelnen nicht eingehalten. Diese haben auch nicht viel zu befürchten, da es kaum Kontrollen gibt.

Die Deutschen reisen wieder nach Mallorca. Die Insel hat sich merklich gefüllt, ist aber nicht so überfüllt wie in den Sommern der Jahre zuvor. Insbesondere der Urlaub in einer Finca ist sehr begehrt, die meisten Quartiere sind ausgebucht. Auf den Balearen herrscht Maskenpflicht, wird jedoch oftmals nicht eingehalten. An den Pilgerfahrten zum Geburtsort des Propheten Mohammed Mekka nehmen in diesem Jahr nur wenige tausend Pilgerer teil (im letzten Jahr 2.500.000). Die Auserwählten (20 bis 50-jährige durften sich vorher dafür bewerben) mussten zuerst eine Woche in Quarantäne bleiben, es herrscht Maskenpflicht. Das Land Saudi-Arabien zählt in dieser Region neben der Türkei und dem Iran zu den Ländern mit den meisten COVID-19-Erkrankten.

30. Juli 2020

Ein Urlauber aus Mallorca wurde bei der Einreise nach Dresden positiv auf COVID-19 getestet.

In zahlreichen Dresdner Geschäften und Restaurants gibt es weiterhin Einschränkungen bei den Öffnungszeiten. Das liegt vor allem daran, dass eine Großzahl der Angestellten bis Jahresende in Kurzarbeit geschickt wurde.

Durch die Pandemie hatten die Deutschen offensichtlich mehr Zeit, ihre Steuererklärung zu machen. Die meisten Steuererklärungen liegen dem Finanzamt schon lange vor dem Fristtermin vor.

Da es in der gegenwärtigen Zeit keine großen Festivals geben wird hat sich die schwedische Heavy-Metal-Band Tundermother etwas einfallen lassen. Die 4 Musikerinnen haben eine mobile Bühne auf einem Feuerwehrtruck anbringen lassen. Damit geht es nun bundesweit auf Tour, die COVID-19-Auflagen können so eingehalten werden.

31. Juli 2020

Das Dresdner Stadtfest wurde nun endgültig abgesagt. Vorgesehen war ein Ersatztermin vom 02. bis zum 04. Oktober 2020. Die Kontaktnachverfolgung laut Corona-Schutz-Verordnung könne bei einer großen Besucherzahl (2019 waren es mehr als eine halbe Million

Besucher) nicht garantiert werden. Die Planungen wurden jetzt für das nächste Jahr gemacht, das Stadtfest soll nun vom 20. bis 22. August 2020 stattfinden.

Im Dresdner Rathaus wird gegenwärtig an einem Plan gearbeitet, wie in diesem Jahr die Weihnachtsmärkte mit vertretbaren Einschränkungen stattfinden können.

Der Wäschefilialist Herzog & Bräuer musste Insolvenz anmelden. Die Insolvenz wird als direkte Auswirkung der Corona-Pandemie gesehen. Die Länder Baden-Württemberg und Berlin planen zum Schulbeginn nach den Sommerferien eine Maskenpflicht an allen Schulen. Diese soll außerhalb der Unterrichtsräume gelten.

Der US-Präsident Donald Trump möchte die Wahlen in diesem Jahr gerne verschieben, bis die Bürger wieder sorgenfrei und sicher wählen können. Bei einer Zunahme der Briefwahl befürchtet er Wahlbetrug.

01. August 2020

Die sächsischen Abiturienten schneiden mit ihren Abiturprüfungen trotz der Pandemie gut ab. Der Notendurchschnitt liegt mit 2,16 etwa auf dem Vorjahresniveau. Die Noten der Mathematikprüfung waren zuvor um einen Punkt angehoben worden.

Am Dresdner Flughafen hat heute das Corona-Testzentrum seinen Betrieb aufgenommen.

In Bayern müssen sich alle Besucher von Restaurants und Cafés nach wie vor mit Namen und Telefonnummer vor dem Besuch einschreiben. Begegnung in einer Bäckerei: Ein Mann hat lange Zeit auf die Verkäuferin eingeredet, sie solle ihn doch ohne Mund-Nasen-Schutz (den hätte er zu Haus vergessen) kurz in die Bäckerei einlassen, damit er sich etwas aussuchen kann. Die Verkäuferin hat ihn nicht hineingelassen. Im Nachhinein stellte sich heraus, dass der Mann vom Ordnungsamt war. Hätte sie ihn ohne den Schutz eingelassen, so wäre eine Strafe von 3.500 Euro fällig gewesen.

Das Auswärtige Amt gibt eine Reisewarnung für drei spanische Regionen heraus. Die letzte Reisewarnung für Spanien war erst am 21. Juni 2020 aufgehoben worden. Die Reisewarnung für Luxemburg gilt weiterhin.

US-Präsident Donald Trump wollte die Wahlen wegen der Pandemie verschieben. Nun rückt er jedoch von seinen Plänen wieder ab. Der Grund dafür sind Proteste sowohl aus der eigenen Partei als auch von den Demokraten.

02. August 2020

In Dresden und Leipzig lassen sich viele Reiserückkehrer aus Risikoländern auf COVID-19 testen. Zu den Risikoländern gehören aktuell Ägypten, Luxemburg, Serbien sowie einige spanische Regionen. Die Tests sind für alle Rückkehrer kostenlos.

In Berlin gab es eine Demonstration gegen die Pandemievorschriften. Rund 20.000 Menschen aus dem ganzen Bundesgebiet haben daran teilgenommen. Die Versammlung wurde von der Polizei aufgelöst, weil die Demonstranten gegen die Hygiene-Auflagen verstießen.

03. August 2020

Dem Einkaufs- und Gastrogeschäften in der Stadt Dresden fehlen die ausländischen Touristen. Außerdem haben viele Menschen durch die Maskenpflicht keine Lust zum Einkaufen. Der Handelsverband Deutschland rechnet mit einem Umsatzminus von 40.000.000.000 Euro.

Die Bundesbildungsministerin Anja Karliczek sprach sich für eine Maskenpflicht an Schulen aus. Auch die Abstände sollen auf den Schulfluren und dem Pausenhof entsprechend eingehalten werden. Die sächsischen Jugendherbergen haben durch die Pandemie enorme Einbußen zu verzeichnen. Das Geschäft läuft wegen der Beschränkungen nur sehr langsam wieder an, viele Häuser bangen um ihre Zukunft.

04. August 2020

Wenn in Sachsens Schulen am 31. August 2020 der Unterricht wiederbeginnt, dann werden die Kinder wieder voll nach dem Lehrplan unterrichtet, so der sächsische Kultusminister Christian Piwarz. Eine generelle Maskenpflicht wird es an sächsischen Schulen nicht geben,

die Schule kann eigenverantwortlich entscheiden, ob in den Pausen oder auf dem Schulgelände Masken getragen werden müssen. Die Hygieneregeln sind weiter einzuhalten, dazu zählen das häufige Lüften, Desinfizieren sowie die Führung einer Dokumentation über die Anwesenheit einzelner Personen auf dem Schulgelände. Lokale Schulschließungen sind allerdings auch dann noch möglich.

Der Mundschutz muss insbesondere auch die Nase vollständig bedecken, sonst bleibt er wirkungslos.

In Großbritannien werden Corona-Schnelltests eingeführt. Das Ergebnis liegt bei diesen nach 90 Minuten vor.

Von italienischen Wissenschaftlern wurde nun die Annahme bestätigt, dass der Mensch auch Haustiere wie Hund und Katze mit Sars-CoV-2-Viren anstecken kann. Infizierte Menschen sollten Haustiere meiden. Die Übertragung des Virus auf Hühner oder Schweine konnte fast gänzlich ausgeschlossen werden.

05. August 2020

Wer ins Ausland möchte muss sich vorher erkundigen, ob er dort einen positiven COVID-19-Test vorlegen muss. Dieser darf dann bei der Einreise nicht älter als 48 Stunden sein und muss in der Regel selber bezahlt werden (im günstigsten Fall 59 Euro).

Im niederbayrischen Mamming wurden in einer Konservenfabrik 166 von 600 Menschen positiv auf COVID-19 getestet. Die Fabrik liegt in unmittelbarer Nähe zu einem Gemüsehof, auf welchem vorher bereits 230 Erntehelfer positiv getestet worden waren.

Polen vermeldet für die letzten 24 Stunden so viele Neuinfektionen wie noch nie seit Beginn der Pandemie. 658 Menschen hatten sich infiziert.

06. August 2020

In Sachsen werden Verstöße gegen die Maskenpflicht derzeit nicht geahndet. Bei den Bürgern wird auf Eigenverantwortung gesetzt. In Supermärkten müssen die Kunden eine Maske tragen, die Verkäufer müssen das (bei der Installation entsprechender Sicherheitseinrichtungen) nicht.

Die Dresdner Hotels werden wieder voller. Ausländische Gäste fehlen jedoch weitgehend, mehr als 90 Prozent der Übernachtungsgäste kommen aus Deutschland.

Die Deutsche Post DHL konnte in den letzten Monaten ihre Umsätze deutlich steigern. Die Menschen hätten in großen Mengen online bestellt, wie sonst nur in der Weihnachtszeit.

07. August 2020

Trotz Corona findet die Velorace statt, wenn auch anders als sonst. Wer Lust darauf hat kann sich zwischen dem 08. August und dem 31. Oktober selbständig auf den Weg machen.

Als Folge der Pandemie wollen Media Markt und Saturn tausende Stellen abbauen. Auch eine Schließung einzelner Filialen wird nicht ausgeschlossen.

Für die Türkei wurde die Reisewarnung teilweise aufgehoben. Ägypten und Tunesien verlangen nun ebenfalls eine solche Entscheidung. Durch die Aufhebung der Reisewarnung ist eine kostenfreie Stornierung einer gebuchten Urlaubsreise nicht mehr möglich.

08. August 2020

Ab heute müssen sich Reisende aus Risikogebieten bei ihrer Rückreise testen lassen. Der Test sollte sofort erfolgen, kann aber innerhalb von 72 Stunden noch nachgeholt werden. Nicht testen lassen muss sich, wer eine aktuelle negative Testbescheinigung bei der Einreise vorweisen kann. Die sächsischen Flughäfen sind auf diese Testungen ausreichend vorbereitet.

In Sachsen haben die Straftaten nach den Corona-Lockerungen deutlich wieder zugenommen. Die Öffnung der Grenzen sowie die Lockerung der Ausgangsbeschränkungen werden dafür verantwortlich gemacht.

Die Zahl der COVID-19-Infizierten steigt sowohl in Sachsen als auch in Deutschland stark an. Dies liegt vor allem Dingen an den derzeitigen Urlaubsreisen.

Ab sofort gibt es eine Reisewarnung für einzelne Regionen in Bulgarien (unter anderem die Region Varna, Goldstrand).

Bei einer Gruppe von Abiturienten aus Baden-Württemberg wurden zehn Infizierte lokalisiert. Die Fahrt fand nach Kroatien statt, die Infizierten befinden sich nun in einer 14-tägigen häuslichen Quarantäne.

09. August 2020

Der Betrieb des Rummels unter der Dresdner Marienbrücke findet mit entsprechendem Hygienekonzept statt. Richtungspfeile markieren die Wege, am Eingang müssen Namen und Telefonnummer hinterlassen werden. Auch hier herrschen Masken- und Abstandspflicht.

10. August 2020

In Paris wird an sensiblen Orten eine Maskenpflicht im Freien eingeführt. Dies betrifft sowohl die Ufer der Seine als auch die Geschäftsstraßen. Hier gibt es immer wieder größere Menschenansammlungen.

Ein Saunabesitzer hat gegen die Schließung der Saunaeinrichtungen geklagt. Damit ist er allerdings gescheitert. Die Viren werden etwa ab einer Temperatur von 80 °C abgetötet, die Temperatur von Dampfsaunen (bis zu 60 °C) reicht dafür nicht aus.

Im Dresdner Uniklinikum sind die Blutkonserven derzeit äußerst knapp. Personen, die sich gesund fühlen, können auch während der Pandemie problemlos Blut spenden.

11. August 2020

In Sachsen sind derzeit etwa 130 Menschen aktive COVID-19-Patienten.

In Sachsen wird am Regelbetrieb in Schulen festgehalten. Nur wer die letzten 14 Tage in einem Risikogebiet war muss einen negativen COVID-19-Test vorweisen.

Wer in Hamburg öffentliche Verkehrsmittel ohne Mund-Nasen-Bedeckung benutzt zahlt ab sofort 40 Euro Bußgeld, in Köln wird dies mit 150 Euro geahndet.

12. August 2020

Die Allgemein Ortskrankenkassen (AOK) haben für das erste Halbjahr ein starkes Plus in ihrer Bilanz vorzuweisen. Hintergrund ist, dass Operationen verschoben, notwendige ärztliche Behandlungen von vielen Patienten nicht wahrgenommen wurden. In den letzte 24 Stunden wurden mehr als 1200 Neuinfektionen in Deutschland gemeldet.

Die Pandemie führt dazu, dass wieder mehr Sachsen Schuldnerberatungsstellen aufsuchen. Der große Ansturm wird dort allerdings erst noch erwartet.

Die Kreuzfahrtreederei AIDA Cruises plant den Neustart für Anfang September. Zu Beginn sollen Kurzfahrten nach Dänemark und Norwegen angeboten werden.

In Russland ist der weltweit erste COVID-19-Impfstoff zugelassen worden. Wirkungen und Nebenwirkungen können derzeit noch nicht fundamentiert benannt werden.

Nach fast vier Monaten Ruhe sind nun in Neuseeland die ersten COVID-19-Fälle festgestellt worden. In Auckland gab es vier neue Infektionen.

13. August 2020

Die Suchtzahlen haben sich während der COVID-19-Zeit beängstigend verstärkt. Dies betrifft insbesondere den Alkoholmissbrauch sowie einem exzessiven Medienkonsum. In Sachsen gelten etwa 25.000 Menschen als mediensüchtig, etwa 80.000 Sachsen sind alkoholabhängig. Die Fälle von Spielsucht stieg ebenfalls an.

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) steht dem neuen russischen Impfstoff (Sputnik V) äußerst skeptisch gegenüber. Insbesondere fehlen Informationen über klinische Studien.

14. August 2020

Die heutige COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt (Anzahl der Infizierten) [gegenüber 24. Juli 2020 (vor 3 Wochen)]:

- Sachsen 5.705 [+199] (225 Todesfälle [+0])
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 402 [+11] (2 Todesfälle [+0])
- Dresden 649 [+16] (10 Todesfälle [+0])
- Deutschland 221.413 [+17.230] (9.225 Todesfälle [+114])
- weltweit 20.687.815 [+5.390.889] (750.400 Todesfälle [+121.497])
- Amerika 11.109.443 [+2.987.743]
- Europa 3.668.652 [+498.270]
- Süd-Ost-Asien 2.900.347 [+1.274.783]

Zur Ergänzung der Teststationen an den Flughäfen kommen jetzt Testcentren an Autobahnen. Diese sind vor allem für Urlaubsrückkehrer aus Polen und Tschechien gedacht. Am Flughafen Dresden wurden bisher 3.345 Tests vorgenommen, dabei gab es neun positive Fälle. In Leipzig gab es 3.688 Tests, bei 19 wurde das Sars-CoV-2-Virus nachgewiesen.

Die Verdienstaussfälle wegen COVID-19 sind für jeden zweiten Gastwirt in Sachsen existenzbedrohend. Fast 90 Prozent der Betriebe hatten Kurzarbeitergeld beantragt.

In bayrischen Testzentren gab es Probleme mit der Auswertung der Tests. Dies dauerte viel zu lang und führte schlussendlich dazu, dass gegenwärtig mehr als 1.000 Menschen in Deutschland herum laufen, die ein nachweislich positives Ergebnis hatten, davon allerdings noch nichts wissen. Derzeit werden fast alle Neuinfektionen von Urlaubern ins Land gebracht und hier verteilt.

Einwegmasken, Handschuhe und Desinfektionstücher sollen im Haushalt als Restmüll entsorgt werden. Solche Produkte gehören nicht in die gelbe Tonne.

15. August 2020

Der sächsische Kultusminister Christian Piwarz hat sich angesichts der Belastung von Eltern für eine Verdoppelung der Kinderkrankheitstage ausgesprochen. Oftmals dürfen auch heute noch Kinder mit leichtem Schnupfen nicht mehr ihre Einrichtung besuchen.

Dresdens Schwimmhallen und Saunen werden ab Ende August bzw. Mitte September wieder in einen Normalbetrieb übergehen.

Kultur gibt es auch in der jetzigen Zeit in der sächsischen Landeshauptstadt. 12 Kulturinseln sind in Alt- und Neustadt verteilt. Pro Insel tritt täglich ein Künstler mit einem etwa zwanzigminütigen Programm auf. Die Auftrittszeitpunkte sind dabei zwischen 13.00 und 18.00 Uhr gestaffelt.

16. August 2020

Die Lieblingsinsel der Deutschen Mallorca wurde heute mit einer offiziellen deutschen Reisewarnung bedacht. Die Menschen auf der Ferieninsel trifft dies extrem hart, leben doch viele vom Tourismusgeschäft. Viele Urlauber reagierten mit sofortiger Abreise von der Insel. Alle Rückkehrer müssen sich bei der Einreise nach Deutschland umgehend testen lassen.

17. August 2020

Der Freistaat Sachsen stellt 30.000.000 Euro für Start-Up-Unternehmen bereit.

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) einen Rekord bei COVID-19-Neuinfektionen. In den letzten 24 Stunden gab es demnach weltweit mehr als 300.000 Neuinfektionen.

Tschechien führt ab 01. September 2020 die landesweite Maskenpflicht wieder ein. Dies gilt dann wieder in allen öffentlichen Gebäuden sowie Nahverkehrsmitteln.

18. August 2020

Damit die Alltagsmaske ihren Zweck erfüllt muss sie über Mund und Nase gezogen werden. Ansonsten könne die Maske auch gleich ganz weggelassen werden betonen führende Virologen. Von den 225.000 COVID-19-Fällen in Deutschland sind gut 90 Prozent der Patienten wieder genesen.

Das Amtsgericht Frankfurt entschied, dass bei einer vom Kunden stornierten Reise wegen COVID-19 auch ohne das Vorliegen einer Reisewarnung das Geld im vollen Maße erstattet werden muss.

Aus einer Studie des Universitätsklinikums Eppendorf (UKE) geht hervor, dass die Sars-CoV-2-Viren oftmals auch die Nieren des Menschen angreifen und diese schädigen.

In Deutschland gab es in den letzte 24 Stunden mehr als 1.500 Neuinfektionen, in den USA mehr als 40.000.

Urlauber in der Türkei müssen bei der Ausreise ein höchstens 48 Stunden altes Attest vorlegen, in welchem ein negativer COVID-19-Test bescheinigt wird. Bei einem positiven Test müssen sich die Urlauber vor Ort in Quarantäne begeben.

19. August 2020

Ab 01. September 2020 wird in Sachsen ein Bußgeld von 60 Euro fällig, wenn die Maskenpflicht nicht eingehalten wird, das gab Gesundheitsministerin Petra Köpping bekannt.

Mecklenburg-Vorpommern bereitet die Öffnung für Tagestouristen vor.

Baden-Württemberg und Bayern fordern, dass Kroatien als Risikogebiet eingestuft wird. Hintergrund sind die großen Infektionszahlen, die Urlauber aus diesem Land bei ihrer Rückkehr vorweisen.

In den Zügen der Deutschen Bahn wird die Einhaltung der Maskenpflicht verstärkt kontrolliert.

Gesundheitsminister Jens Spahn möchte die Karnevalsaison 2020/2021 komplett bundesweit ausfallen lassen.

In Finnland ist Deutschland als Risikogebiet eingestuft worden. Das bedeutet, dass bei einer Einreise aus Deutschland die 14-tägige Quarantänepflicht gilt.

Kroatien meldet einen Höchststand an Neuinfektionen.

Wer ab dem 01. September 2020 nach Ägypten einreist muss einen negativen COVID-19-Test vorweisen.

Kuba startet eigene Impfstofftests.

Eine Studie von Virologen deutet darauf hin, dass in Flugzeugen, die Ansteckungsgefahr eher sehr gering ist.

Brasilien meldet mehr als 47.000 Neuinfektionen.

20. August 2020

In Deutschland steigt die Zahl der Neuinfektionen weiterhin stark an, innerhalb der letzten 24 Stunden waren das mehr als 1.700.

Das Robert-Koch-Institut (RKI) stuft Teile Kroatiens als Risikogebiet ein. Es gilt als wahrscheinlich, dass in Kürze eine Reisewarnung für diese Gebiete durch das Auswärtige Amt erfolgen wird.

Die mexikanische Regierung möchte jetzt den russischen Impfstoff "Sputnik V" großflächig testen.

In den letzten 24 Stunden gab es in Mexiko mehr als 49.000 Neuinfektionen. Deutschland schickt Experten und Material nach Mexiko, um bei der Bekämpfung der Pandemie mitzuhelfen.

21. August 2020

Der Ministerpräsident Nordrhein-Westfalens Armin Laschet möchte, dass Reisende die aus Risikogebieten einreisen, ihre Tests selber bezahlen.

Nach einer Hochzeitsfeier mit 160 Gästen im hessischen Groß-Gerau-Kreis ist die Zahl der Corona-Infizierten auf 30 angestiegen. Experten raten von einer Durchführung des Karneval 2020/ 2021 ab, derzeit sorgt diese Aussage für große Diskussionen in den Faschingshochburgen.

Das Auswärtige Amt gibt eine Reisewarnung für Brüssel heraus, gleichzeitig wurde die Reisewarnung für Luxemburg aufgehoben.

Deutsche, die nach Lettland reisen, müssen sich dort erst einmal in eine Quarantäne begeben.

In den USA wurden mehr als 50.000 Neuinfektionen innerhalb der letzten 24 Stunden gemeldet.

22. August 2020

Eine Frau wurde an Bord einer Lufthansamaschine als Corona-Verdachtsfall eingestuft, sie musste daraufhin das Flugzeug auf dem Frankfurter Flughafen verlassen und sich in Quarantäne begeben.

Die Frau hatte sich nach einem Urlaub in Kroatien auf dem Münchner Flughafen testen lassen, das positive Testergebnis erhielt sie per E-Mail als die Maschine schon auf der Rollbahn stand. Der Start wurde daraufhin abgebrochen.

Mit einem sehr aufwendigen Check-in hat die Universität Halle das Konzertexperiment zu Großveranstaltungen in der Corona-Pandemie in der Arena Leipzig begonnen. Teilnehmer an diesem Experiment konnten sich freiwillig melden. Bei den Menschen wurde zuerst Fieber gemessen, danach wurden sie mit Contact-Tracern ausgestattet, mit denen ihre Laufwege nachvollzogen werden sollten. Popstar Tim Bendzko hat ab dem Morgen drei Konzerte in verschiedenen Szenarien gegeben. Ziel der Datensammlung wird ein mathematisches Modell sein, mit dem sich das Risiko eines Corona-Ausbruchs in einer Veranstaltungshalle abschätzen lässt. Dies wird benötigt, um künftig wieder Großveranstaltungen zulassen zu können.

23. August 2020

Eine neue Corona-Verordnung führte an der Grenze zwischen Slowenien und Österreich zu einem großen Verkehrschaos. Auslöser war, dass Reisende in Richtung Österreich ein Formular unterschreiben sollte, dass sie ohne Zwischenstopp durch Österreich fahren, bei der Ausreise sollte ein längeres Formular mit persönlichen Angaben ausgefüllt werden. Insbesondere Touristen aus Kroatien waren von bis zu zwölf Stunden andauernden Staus betroffen.

Die ukrainische Ex-Ministerpräsidentin Julia Timoschenko hat sich mit dem Virus infiziert. Ihr Zustand wird als sehr ernst bezeichnet. In Indien hat die Zahl der COVID-19-Infizierten 3.000.000 überschritten.

24. August 2020

Die heutige COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt (Anzahl der Infizierten) [**gegenüber 14. August 2020 (vor 10 Tagen)**]:

- Sachsen 5.824 [**+119**] (225 Todesfälle [**+0**])
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 407 [**+5**] (2 Todesfälle [**+0**])
- Dresden 668 [**+19**] (10 Todesfälle [**+0**])
- Deutschland 233.575 [**+12.162**] (9.272 Todesfälle [**+47**])
- weltweit 23.311.719 [**+2.623.904**] (806.410 Todesfälle [**+56.010**])
- Amerika 12.423.028 [**+1.313.585**]
- Europa 3.995.425 [**+326.773**]
- Süd-Ost-Asien 3.602.066 [**+701.719**]

Die Festivalleitung der Berliner Berlinale erklärte, dass die Veranstaltung wie geplant im Februar 2021 stattfinden wird. An einigen hessischen Schulen besteht die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Schutzmaske auch während der Unterrichtszeit. Schüler beklagen Kopfschmerzen, Übelkeit und fehlende Konzentration.

In Rheinland-Pfalz gibt es nach der ersten Schulwoche in einhundert Schulen Verdachtsfälle auf Neuinfektionen.

Der bayrische Ministerpräsident Markus Söder erhöht die Bußgelder für Maskenverweigerer sowie bei Verletzung der Quarantänepflicht auf 500 bzw. 2.000 Euro.

In Bremen werden ab heute an alle Lehrerinnen und Lehrer sowie an alle Schülerinnen und Schüler iPads verteilt. Ab September soll dann in dem Bundesland jeder Schüler ein entsprechendes Tablet in den Händen haben.

Wissenschaftler der Universität Hongkong konnten jetzt eindeutig nachweisen, dass sich ein 33-jähriger Spanier gut vier Monate nach der ersten Infektion ein zweites Mal angesteckt hat.

Die Bunderegierung gibt eine Reisewarnung für zwei Gebiete in Frankreich heraus. Städte wie Nizza, Marseille und Paris liegen in den Risikogebieten.

Das Virus breitet sich in Brasilien weiterhin stark aus, fast 115.000 Menschen sind dort daran gestorben.

Die indonesische Insel Bali wird in diesem Jahr keine Touristen mehr empfangen.

25. August 2020

Der 900 Einwohner zählende Ort Neustadt am Rennsteig (nahe Jena) war im März für zwei Wochen komplett abgeriegelt und in Quarantäne versetzt worden. Seit dieser Zeit läuft eine Studie der Universität Jena. Diese Studie kam jetzt zu einem überraschenden Ergebnis: Bei der Hälfte der COVID-19-Infizierten lassen sich heute keine Antikörper mehr nachweisen. Noch nicht geklärt ist, ob das Fehlen von Antikörpern mit fehlender Immunität gleichzusetzen ist. Bundesgesundheitsminister Jens Spahn möchte zum Ende der Reisesaison die kostenlosen COVID-19-Tests wieder abschaffen, ebenso die Pflicht zum Test, wenn man aus einem Risikogebiet wieder einreist. Das würde bedeuten, dass sich Reisende aus Risikogebieten zuerst wieder in Quarantäne begeben müssen, diese frühestens nach einem ab dem 5. Tag nach Rückkehr gemachten negativen Test wieder verlassen dürfen. In letzter Zeit wurde immer wieder bekannt, dass die Labore mit der Anzahl der Auswertungen der zahlreichen Tests vollständig überfordert waren.

Die Regierung Kolumbiens plant, die strengen Einschränkungen des öffentlichen Lebens in der Hauptstadt Bogota aufzuheben.

26. August 2020

Nordrhein-Westfalens Ministerpräsident Armin Laschet hält auch in diesem Jahr Weihnachtsmärkte für möglich. Dort sollten allerdings Sonderregelungen herrschen, die insbesondere Abstände ermöglichen.

Dabei wäre eine Möglichkeit auch der Verzicht von Alkohol, insbesondere Glühwein, auf den Märkten.

Bayern hält bis mindestens 01. Oktober 2020 an kostenlosen Tests für Reisende aus Nicht-Risikogebieten fest.

In Wiesbaden gibt es ein nächtliches Alkoholverbot, zwischen 0 und 6 Uhr darf keinerlei Alkohol ausgeschenkt oder im öffentlichen Bereich getrunken werden.

Das Auswärtige Amt warnt vor Reisen nach Andorra.

Kroatien verzeichnet mit mehr als 350 Neuinfektionen so viele wie noch nie vorher, ähnlich hoch ist die Zahl der Neuinfektionen in der Schweiz.

Reisende die bewusst in ein Risikogebiet reisen bekommen nach der Einreise keinen Verdienstausschlag bei einer festgestellten Infektion.

27. August 2020

Kinder- und Jugendärzte plädieren für eine Maskenpflicht für Lehrer während des Unterrichts.

In Rheinland-Pfalz wurde eine komplette Asylbewerber-Einrichtung mit 519 Bewohnern unter Quarantäne gestellt.

In Deutschland sind 88 Prozent zufrieden mit den Maßnahmen der Bundesregierung gegen COVID-19.

Die deutsche Kanzlerin Angela Merkel verkündet, dass Großveranstaltungen bis Ende des Jahres untersagt bleiben.

Am Kölner Dom wird es in diesem Jahr keinen Weihnachtsmarkt geben. Der Markt hatte in den letzten Jahren rund 5.000.000 Besucher.

Udo Lindenberg spricht sich strikt gegen Maskenverweigerer aus "Wenn die hirntoten Risikopiloten durch die Aerosole zischen, wird es ganz viel noch erwischen". Lindenberg musste in diesem Jahr seine Konzerte absagen, plant nun für das Jahr 2021.

Frankreich weist 21 Verwaltungsbezirke als Risikozonen aus.

In Spanien gilt ab sofort die Maskenpflicht für Schüler ab sechs Jahren.

In Südkorea wurde nach Neuinfektionen der Parlamentsbetrieb vorläufig vollständig eingestellt.

Ab sofort werden auf Mallorca nachts alle Strände geschlossen. In den USA wurde festgestellt, dass Menschen mit einem Blutverdünner bei einer schweren Infektion wesentlich größere Überlebenschancen haben.

28. August 2020

In Nordsachsen wurden auf einem Geflügelhof mindestens 25 Infektionen bei Mitarbeitern nachgewiesen.

Der bayrische Ministerpräsident Markus Söder hält eine Maskenpflicht im Unterricht für möglich. In München darf ab heute in der Zeit von 23 Uhr bis 6.00 Uhr morgens kein Alkohol mehr im öffentlichen Raum verzehrt werden (Ausnahme: in Gaststätten). Dies ist eine Folge des Anstiegs der Infektionszahlen.

Das Verwaltungsgericht hat den Demonstrationzug gegen Corona-Maßnahmen durch die Berliner Innenstadt erlaubt. Die Polizei legte daraufhin Beschwerde beim Oberverwaltungsgericht (OVG) ein.

In Deutschland gab es am heutigen Tag 1.671 Neuinfektionen.

Spitzenreiter sind dabei die Bundesländer Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg.

In Augsburg wurde ein Mann wegen 15 Verstößen gegen das Infektionsschutzgesetz zu 17 Tagen Haft verurteilt.

In Frankreich wurden am heutigen Tag fast 7.500 Neuinfektionen registriert.

In Russland ist die Zahl von fast 1.000.000 Infizierten fast erreicht.

Im ehemaligen Epizentrum Wuhan werden jetzt zum Ende der Schulferien alle Schulen und Kindergärten wieder öffnen.

Die Regierung in Argentinien wird mit einer Sondersteuer Superreiche (Vermögen mehr als 2,7 Millionen Dollar) zur Kasse bitten. Somit sollen die Kosten für die Pandemie im Land abgedeckt werden. Das Land rechnet, so künftig etwa 4.000.000.000 Dollar zusätzlich einzunehmen.

29. August 2020

Deutsche Ärzte empfehlen dringend eine Grippeimpfung durchführen zu lassen. Wenn zusätzlich zur Pandemie noch eine große Grippewelle

käme, dann würde das das deutsche Gesundheitswesens kaum verkraften.

In Berlin demonstrierten etwa 35.000 Menschen gegen die Corona-Maßnahmen. Vor der russischen Botschaft kam es zu Stein- und Flaschenwürfen auf Polizisten, etwa 300 Menschen wurden festgenommen. Am Abend wollten rechtsextreme Reichsbürger den Reichstag stürmen. Mehrere hundert Demonstranten haben versucht, in das Parlamentsgebäude einzudringen.

Bhutan erlaubt wegen der Pandemie wieder den offiziellen Verkauf von Tabakwaren. Damit soll der Verkauf von Schmuggelware und die damit verbundene Übertragung von Sars-CoV-2-Viren aus dem Nachbarland Indien gestoppt werden.

Die USA lehnte schon im Frühjahr deutsche Hilfsangebote, insbesondere die Lieferung von Beatmungsgeräten, ab. Im Land gab es innerhalb der letzten 24 Stunden 47.467 Neuinfektionen und mehr als 1.000 Todesfälle.

30. August 2020

In Köln wurde der erste Karnevalszug in der kommenden Saison abgesagt. Für eine Durchführung sind die finanziellen und gesundheitlichen Risiken zu hoch.

Mit fast 300 Neuinfektionen in den letzten 24 Stunden wurde in Ungarn ein neuer Höchstwert erreicht, in Indien waren es in derselben Zeit fast 80.000 Neuinfektionen, in Brasilien mehr als 41.000.

Wissenschaftler aus den USA und Ecuador berichteten nun ebenfalls über eine Zweitinfektion. Bezeichnend war dabei insbesondere, dass die Betroffenen bei der zweiten Infektion über erheblich schwerere Symptome als bei der Erstinfektion klagten. Bei den Infektionen wurde außerdem festgestellt, dass es sich bei beiden Fällen um zwei verschiedene Varianten des Sars-CoV-2-Virus handelte.

In China wurden innerhalb der letzten 14 Tage keine Neuinfektionen registriert.

Weltweit haben sich mittlerweile mehr als 25.000.000 Menschen mit COVID-19 infiziert.

31. August 2020

Die heutige COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt (Anzahl der Infizierten) [gegenüber 24. August 2020 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 5.953 [+129] (225 Todesfälle [+0])
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 410 [+3] (2 Todesfälle [+0])
- Dresden 688 [+20] (10 Todesfälle [+0])
- Deutschland 242.381 [+8.806] (9.298 Todesfälle [+26])
- weltweit 25.118.689 [+1.806.970] (844.312 Todesfälle [+37.902])
- Amerika 13.268.684 [+845.656]
- Europa 4.232.301 [+236.876]
- Süd-Ost-Asien 4.157.798 [+555.732]

Schulbeginn in Sachsen.

Ab heute findet an den sächsischen Schulen wieder der Regelbetrieb statt. An der Wilhelmine-Reichard-Schule besteht (außer im Klassenzimmer) Maskenpflicht für die Schüler sowie alle Schulfremden.

In Bayern wird eine zunächst 9-tägige Maskenpflicht im Schulunterricht eingeführt, ausgenommen bleiben lediglich die Grundschüler.

Für kleinere und mittlere Betriebe werden staatliche Überbrückungshilfen angeboten. Von den 24,6 Milliarden Euro sind gegenwärtig gerade einmal 248 Millionen Euro ausgezahlt worden (das entspricht etwa 1%).

Deutsche Reisende müssen sich ab heute bei der Einreise nach Lettland in eine zweiwöchige Quarantäne begeben.

Ungarn schließt heute um Mitternacht seine Grenzen für ausländische Touristen, die Einreise erfolgt dann nur noch bei sehr triftigen Gründen. Die Infektionsfälle waren im Land weiter angestiegen.

Bis 15. September gibt es in Havanna eine nächtliche Ausgangssperre zwischen 19.00 und 5.00 Uhr.

01. September 2020

Ein Verstoß gegen die Maskenpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln wird ab heute mit einem Bußgeld von 60 Euro geahndet.

In Sachsen-Anhalt sind künftig Großveranstaltungen ohne Begrenzungen möglich. Voraussetzung ist ein genehmigtes Hygienekonzept.

In Brandenburg dürfen private Feiern mit maximal 75 Personen stattfinden.

Der Bayrische Verwaltungsgerichtshof kippte das nächtliche Alkoholverbot für München, weil es unverhältnismäßig wäre.

In den letzten 24 Stunden wurden in Deutschland 1.425

Neuinfektionen gemeldet, in Frankreich wurden im gleichen Zeitraum fast 5.000 Neuinfektionen registriert, in Spanien 2.500, in Russland mehr als 4.700 und in Israel mehr als 2.100.

Fast 40 Prozent der Neuinfizierten in Deutschland sind Reiserückkehrer. Dabei gelten Reisende besonders gefährdet, wenn sie aus Kosovo, Kroatien, der Türkei, aus Bosnien und Herzegowina sowie aus Spanien kommen.

In Tschechien gilt ab heute wieder die Maskenpflicht.

Nach fünf Monaten Pause öffnen heute in Russland die Schulen wieder. Es besteht keine Maskenpflicht.

Der Schweizer Pharmakonzern Roche möchte noch im September die ersten COVID-19-Schnelltests auf den Markt bringen. Bei den Tests stehe das Ergebnis nach maximal 15 Minuten fest.

In Peru ist die Sterblichkeit am Sars-CoV-2-Virus so hoch wie nirgendwo anders auf der Welt. Fast 90 je 100.000 Einwohner sind an dem Virus gestorben.

In Indien wurde die Ausgangssperre für 1.300.000.000 Einwohner um weitere zwei Wochen verlängert.

02. September 2020

Bei einem jungen, 19-jährigen deutschen Mann wurde beobachtet, dass es nach einer COVID-19-Infektion zu einem nachgewiesenen Typ-1-Diabetes gekommen ist. Die Forscher aus München und

Dresden betonen, dass ein Zusammenhang sehr wahrscheinlich ist, gesichert ist der Zusammenhang noch nicht.

An einer hessischen Gesamtschule ist ein Schüler positiv auf COVID-19 getestet worden. Alle 40 Lehrer sowie 111 Schüler der Oberstufe wurden daraufhin vorsichtshalber in Quarantäne geschickt.

Die Leipziger Buchmesse wurde 2021 vom März in den wärmeren Mai verlegt. Dies gibt den Organisatoren in der Pandemiezeit mehr Flexibilität.

In Deutschland wurden in der letzten Augustwoche 1.101.299 Tests durchgeführt.

Die deutsche Corona-Warn-App wurde bisher auf 18.000.000 Handys installiert.

Die Bundesregierung hat weite Teile Kroatiens sowie die Kanarischen Inseln zum Risikogebiet erklärt, die belgische Region Antwerpen konnte dagegen von der Liste gestrichen werden.

In Niedersachsen werden aufgrund der gegenwärtigen Entwicklungen die Lockerungen der Corona-Regeln auf frühestens 01. Oktober verschoben.

In Griechenland wird der Schulbeginn nach den Sommerferien um eine Woche verschoben.

03. September 2020

Im Freitaler Kindergarten Wurgwitz gibt es jetzt den bestätigten Fall einer COVID-19-Erkrankung. Eine Kindergartengruppe sowie ein Großteil der Erzieherinnen und Erzieher gehen in Quarantäne.

Der Bundesgesundheitsminister Jens Spahn steht derzeit in der Kritik, weil viele Maßnahmen gegen COVID-19 im Nachhinein als überzogen bewertet worden waren. Unterstützung erhält er gegenwärtig vom sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer "Mit dem Wissen von heute hätte man vor einigen Monaten anders entschieden."

In Düsseldorf soll der Faschingsauftakt am 11.11.2020 gefeiert werden. Alkohol soll dabei allerdings wegfallen.

In Tschechien steigen die Zahlen der Neuinfektionen weiterhin stark an, in den letzten 24 Stunden waren das 650 neue Fälle. Jarmila

Razova, die oberste Gesundheitsbeamtin Tschechiens, hat sich infiziert.

In Israel gab es am gestrigen Tag mehr als 3.000 Neuinfektionen, in Deutschland waren es 1.311.

Der Pekinger Flughafen lässt erstmals seit einem halben Jahr wieder Landeanflüge ausgewählter internationaler Flieger zu.

Die US-Fluggesellschaft United Airlines will ab Oktober 2020 wegen der Pandemie 16.000 Angestellte zwangsweise beurlauben.

04. September 2020

In Deutschland wurden in den letzten 24 Stunden 1430 Neuinfektionen bekannt.

Ab heute dürfen Tagesreisende wieder in Mecklenburg-Vorpommern einreisen.

Für Beschäftigte der Altenpflege wurde inzwischen eine Corona-Bonus von insgesamt 700.000.000 ausgezahlt.

In einer Umfrage unter Bundesbürgern sind die meisten (86 Prozent) für eine Absage der Karnevalsveranstaltungen im Herbst 2020 und im Frühjahr 2021.

Der frühere italienische Regierungschef Silvio Berlusconi wurde in Mailand in ein Krankenhaus eingeliefert. Zuvor war er positiv auf COVID-19 getestet worden.

Beim französischen Fußballmeister Saint Germain wurden bisher insgesamt 6 Spieler positiv getestet.

Dänemark wird ab sofort alle Grenzübergänge nach Deutschland wieder vollständig öffnen.

Weltweit sind 7.000 Mitarbeiter des Gesundheitswesens an COVID-19 gestorben.

05. September 2020

Mecklenburg-Vorpommern, Bremen, Schleswig-Holstein und Thüringen sind die Länder mit den wenigsten Neuinfektionen (maximal 8 Fälle am Tag). Die meisten Ansteckungen gab es in Bayern (342), Baden-Württemberg (333) und Nordrhein-Westfalen (284).

Gesundheitsminister Jens Spahn präsentiert neuen EU-Plan. Danach soll der Quarantänezeitraum von 14 auf 10 Tage reduziert werden. In Frankreich werden immer noch täglich knapp 9.000 Neuinfektionen registriert, in Portugal sind es knapp 500, in den USA knapp 50.000, in Großbritannien mehr als 1.800, in Deutschland mehr als 1.200 täglich. In den USA sind bis zum heutigen Tag fast 190.000 Menschen an dem Virus gestorben. Kurz nach Start des Unterrichts sind in Frankreich die ersten 22 Schulen schon wieder geschlossen. Mehr als 30 Prozent weniger Übernachtungsgäste musste Italien in den diesjährigen Sommermonaten hinnehmen. Nach den USA und Brasilien ist Indien nun das dritte Land mit mehr als 4.000.000 Infizierten. Die kanadischen Behörden haben zwei Maskenverweigerer im Flugzeug mit Geldstrafen von jeweils umgerechnet 650 Euro belegt.

06. September 2020

Der Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen hat sich dafür ausgesprochen, dass Gastronomen in der kälteren Jahreszeit wieder Heizpilze aufstellen dürfen. Damit soll im Sinne des Gesundheitsschutzes mehr Außengastronomie ermöglicht werden können.

In den letzten 24 Stunden gab es in Russland wieder fast 5.200 Neuinfektionen.

Der Pharmakonzern Sanofi soll pro Impfdosis weniger als 10 Euro kosten. Der britisch-schwedische Konkurrent AstraZeneca (die Produktion wird weitgehend im Ausland erfolgen) hatte einen Preis von 2,50 Euro angekündigt.

Neue Umfragen zeigen, dass mehr als 90 Prozent der Deutschen mit dem bisherigen Kurs der Regierung bezüglich COVID-19 zufrieden sind. 70 Prozent der Befragten hatten kein Verständnis für die gegenwärtigen Proteste.

In Italien werden die zentralen Corona-Schutz-Maßnahmen bis Ende des Monats verlängert. So müssen die Menschen in belebteren

Gebieten, auf Plätzen etc. zwischen 18.00 und 6.00 Uhr einen Maskenschutz tragen.

In Israel ist jeder zehnte COVID-19-Test positiv.

07. September 2020

Ab heute wird der staatliche Kinderbonus ausgezahlt. Für 18.000.000 Kinder gibt es zusätzlich zum Kindergeld je 300 Euro (Auszahlung in zwei Raten zu 200 und 100 Euro).

In Mecklenburg-Vorpommern werden zukünftig wieder Sportveranstaltungen vor vielen Zuschauern stattfinden können. Die Firmen BionTech und Pfizer beginnen nun auch in Deutschland eine Impfstoffstudie. An der Studie nehmen weltweit 30.000 Probanden teil.

In der Slowakei musste sich die gesamte Corona-Kommission des Landes in Quarantäne begeben. Ein Mitarbeiter des Gesundheitsministeriums wurde positiv getestet.

In Brasilien gab es innerhalb der letzten 24 Stunden fast 15.000 Neuinfektionen, in den USA gab es mehr als 45.000 Neuinfektionen. Weltweit gibt es derzeit mehr als 27.000.000 Infizierte.

08. September 2020

Die heutige COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt (Anzahl der Infizierten) **[gegenüber 31. August 2020 (vor einer Woche)]**:

- Sachsen 6.155 **[+202]** (225 Todesfälle **[+0]**)
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 423 **[+13]** (2 Todesfälle **[+0]**)
- Dresden 719 **[+31]** (10 Todesfälle **[+0]**)
- Deutschland 252.298 **[+9.917]** (9.329 Todesfälle **[+31]**)
- weltweit 27.236.916 **[+2.118.227]** (891.031 Todesfälle **[+46.719]**)
- Amerika 14.193.356 **[+924.672]**
- Europa 4.536.086 **[+303.785]**
- Süd-Ost-Asien 4.869.112 **[+711.314]**

An drei Dresdner Schulen sind nach den Sommerferien COVID-19-Infektionen bekannt geworden. Dies sind neben dem St.-Benno-Gymnasium das Gymnasium Cotta sowie die 25. Grundschule in Striesen. Mehr als 150 Lehrer, Schülerinnen und Schüler dieser Schulen müssen zunächst in die 14-tägige Quarantäne.

Am Dresdner Flughafen wurden bisher 12.073 Reiserückkehrer getestet, 32 Tests fielen positiv aus. Aktuell befinden sich 338 Dresdner in Quarantäne. Insgesamt fiel auf, dass die gegenwärtig Infizierten jünger sind als die Infizierten der ersten Welle.

In Hamburg, Schleswig-Holstein, Bremen und Niedersachsen wird die Prostitution unter hohen Sicherheitsauflagen wieder erlaubt.

Die Schulen in Deutschland schneiden beim Online-Unterricht schlecht ab. Nur bei jedem zehnten Schüler lief der Wechsel von Offline- zu Online-Unterricht einigermaßen reibungslos ab. Die Umfrage wurde bei Eltern in Deutschland, Australien, Großbritannien, Italien, Kanada, Singapur und Mexiko durchgeführt. Deutschland landete darin auf dem letzten Platz.

Jean Castex, Premierminister von Frankreich, muss sich nun auf COVID-19 testen lassen. Zuvor hatte er Kontakt zum Direktor der Tour de France Christian Prudhomme. Dieser war nach dem Kontakt positiv getestet worden.

Frankreich wird die Quarantänezeit von 14 auf 7 Tage verkürzen. In Russland wurden am gestrigen Tag wieder mehr als 5.000 Neuinfektionen registriert.

Der frühere Sänger von "The Temptations" (2006 - 2015) Bruce Williamson ist an einer COVID-19-Infektion gestorben. Er wurde nur 49 Jahre alt.

09. September 2020

In Bayern gilt eine Maskenpflicht im Freien, wenn sich mehr als 200 Personen an einem Platz versammeln.

In Trier wurden alle Faschingsveranstaltungen für die Saison 2020/2021 erst einmal abgesagt.

Das Auswärtige Amt weitet Reisewarnungen in verschiedene europäische Gebiete aus. Explizit genannt werden Korsika, Guyana,

St. Martin, Guadeloupe, verschiedene französische Festlandregionen, die schweizer Kantone Genf und Waadt, die tschechische Hauptstadt Prag sowie die kroatischen Regionen Dubrovnik und Pozeška-Slawonien.

Der Arzneimittelhersteller Janssen aus Neuss darf einen möglichen Impfstoff in Deutschland am Menschen testen.

Der frühere italienische Staatschef Silvio Berlusconi kämpft "um dieser höllischen Krankheit zu entkommen". Momentan ist er auf dem Weg der Besserung.

In Tschechien hat die Zahl der Neuinfektionen einen neuen Höchststand erreicht. Gestern gab es 1.164 neue Fälle, in dem Land so viele wie noch nie seit Beginn der Pandemie.

Der US-Präsident Donald Trump hat nach eigenen Worten die Coronagefahr absichtlich heruntergespielt. Damit wollte er eine Panik unter der Bevölkerung vermeiden. Der Präsident hatte anfangs die Gefahren durch das Virus verharmlost. Mehrmals hatte er außerdem behauptet, dass das Virus von ganz alleine wieder verschwinden würde.

In China wurde die größte Raum- und Luftfahrtmesse der Welt abgesagt.

10. September 2020

Der Virologe Alexander Kekulé fordert die Politik auf, Schnelltests für zu Hause schnellstmöglich zu erlauben. Bislang sind in Deutschland nur Labortests erlaubt.

Im Landkreis Bautzen müssen sich nach zwei privaten Feiern mehr als einhundert Menschen vorläufig in Quarantäne begeben, 13 Infektionen wurden nachgewiesen.

In Madrid wollen die Ärzte die Arbeit niederlegen. Hintergrund ist eine vollständige Überlastung von Ärzten und medizinischem Personal wegen der Pandemie. Am gestrigen Tag gab es in Spanien über 10.000 Neuinfektionen.

In Palma de Mallorca wurde jetzt ein ganzes Wohnviertel mit etwa 23.000 Menschen abgeriegelt. Das Verlassen des Wohngebietes ist für sie nur aus dringenden Gründen möglich.

In Tunesien nehmen die Neuinfektionen stark zu.
Auf Facebook wurden im Zeitraum April bis Juni 2020 rund sieben Millionen Falschmeldungen im Zusammenhang mit COVID-19 gelöscht.

11. September 2020

Im Trainingslager der deutschen Boxer in Söden wurden mehrere Infektionen festgestellt. Das gesamte Team steht derzeit dort unter Quarantäne.

In Wuppertal mussten eine Grund- und eine Gesamtschule geschlossen werden. Insgesamt betrifft die Maßnahme rund 2.000 Schüler und Lehrer.

Bayern, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg melden derzeit die höchsten Zuwachszahlen an Neuinfektionen.

Der bayrische Ministerpräsident Markus Söder beklagt sich über Unvernunft im Umgang mit dem Coronavirus. Rund um Deutschland explodieren gegenwärtig die Zahlen der Neuinfektionen.

In Österreich wird die Maskenpflicht wieder verschärft. Sie gilt ab sofort auch wieder in allen Geschäften sowie in Restaurants.

Dem italienischen Ex-Präsidenten Silvio Berlusconi geht es inzwischen wieder relativ gut. Nach Ansicht seiner Ärzte hätte er vor einem halben Jahr seine Infektion nicht überstanden. Beim Abstrich war bei ihm eine äußerst schwere Viruslast festgestellt worden.

In Myanmar größter Stadt Rangun wurden starke Reisebeschränkungen angeordnet. Die mehr als 5.000.000 Einwohner dürfen die Stadtgrenzen bis mindestens 01. Oktober 2020 nicht mehr verlassen. Auch der innerstädtische Verkehr wird auf ein Minimum beschränkt.

12. September 2020

In Baden-Württemberg sind auch die Lehrer verpflichtet, in allen Schulräumen eine Maske zu tragen.

Nach mehreren COVID-19-Fällen musste im Saarland ein komplettes Gymnasium schließen. Betroffen waren rund 900 Schüler und Lehrer.

An einer Corona-Demo in München nahmen rund 10.000 Demonstranten teil. Die Demo wurde nach knapp einer Stunde aufgelöst, weil die Abstandsregeln nicht eingehalten worden waren. Der US-Pharmakonzern Pfizer sowie das Mainzer Unternehmen BionTech wollen bereits im Oktober 2020 die Zulassung ihres Impfstoffes beantragen. Bis dahin werden Studien an insgesamt 44.000 Probanden durchgeführt. BionTech forscht in Zusammenarbeit mit dem bayrischen Unternehmen Dermapharm. Mehr als 1.000 Neuinfektionen gab es in den Vereinigten Arabischen Emiraten in den letzten 24 Stunden. Dies ist dort der höchste Wert seit Beginn der Pandemie. In Frankreich gab es im selben Zeitraum mehr als 10.000 Neuinfektionen, in Indien knapp 100.000. Auch in Österreich wurde mit knapp 900 Neuinfektionen ein neuer Höchststand erreicht.

13. September 2020

Trotz steigender Fallzahlen nimmt die Schwere der Erkrankungen ab. In der Intensivstation der Berliner Charité liegen derzeit zehn Patienten, alle hatten sich zu Beginn der ersten COVID-19-Welle infiziert.

Eine Auswertung am Frankfurter Flughafen ergab, dass die meisten positiv getesteten Reiserückkehrer aus dem Kosovo kamen.

Der Reiseanbieter für Kreuzfahrten TUI Cruises möchte spätestens ab Frühjahr 2021 wieder Kreuzfahrten auf allen seinen sieben Schiffen anbieten.

In Russland gibt es inzwischen mehr als 18.500 COVID-19-Tote. In den USA gibt es bisher mehr als 6.500.000 Infizierte, es wurden knapp 200.000 Todesfälle registriert. In Brasilien gibt es inzwischen mehr als 170.000 COVID-19-Tote.

Weltweit wurden in den letzten 24 Stunden mehr als 300.000 Neuinfektionen registriert, so viele wie nie zuvor.

14. September 2020

In der Wilhelmine-Reichard-Schule wird ab heute wieder nach einem vollen Stundenplan unterrichtet.

Eine Superspreaderin hat in Garmisch-Partenkirchen in der vergangenen Woche sehr viele Menschen angesteckt. Die 26-jährige war trotz eines positiven Bescheides und Quarantäneauflagen in mehreren Lokalen unterwegs. Nun erwartet die Frau ein sehr hohes Bußgeld.

Der Karnevalumzug in Kassel wird in dieser Saison abgesagt.

Die WHO rechnet damit, dass es in den Herbstmonaten Oktober und November wieder zu mehr Todesfällen durch den Sars-CoV-2-Virus. Die Einreise auf die Ferieninsel Sardinien ist nur mit einem negativen Corona-Test möglich. Bei der Einreise muss ein entsprechendes Zertifikat vorgelegt werden.

Nach sechs Monaten dürfen die Kinder und Jugendlichen in Italien ab heute wieder zur Schule gehen.

In Russland ist die Gesamtzahl der Infizierten auf über eine Million angewachsen.

Trotz Verbotes hält der amerikanische Präsident Donald Trump Wahlkampfreden in geschlossenen Hallen.

15. September 2020

Die heutige COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt (Anzahl der Infizierten) **[gegenüber 08. September 2020 (vor einer Woche)]**:

- Sachsen 6.430 **[+275]** (226 Todesfälle **[+1]**)
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 429 **[+6]** (2 Todesfälle **[+0]**)
- Dresden 752 **[+33]** (10 Todesfälle **[+0]**)
- Deutschland 261.762 **[+9.464]** (9.362 Todesfälle **[+33]**)
- weltweit 29.119.433 **[+1.882.517]** (925.965 Todesfälle **[+34.934]**)
- Amerika 14.903.891 **[+710.535]**
- Europa 4.840.830 **[+304.744]**
- Süd-Ost-Asien 5.565.977 **[+696.865]**

In Sachsen-Anhalt werden ab Anfang November alle Clubs und Diskotheken wieder eröffnet. Prostitutionsstätten dürfen ab sofort wieder öffnen.

Die AfD-Fraktion wollte die Maskenpflicht im Bayrischen Landtag aufheben. Der Bayrische Verfassungsgerichtshof lehnte den Eilantrag ab.

Die Zahl der Wohnungseinbrüche ist in der Zeit der Pandemie stark gesunken. Im ersten Halbjahr 2020 wurde der niedrigste Wert seit 1981 registriert.

Auf einem neuen Rekordwert sind die Erkrankungen in Israel gestiegen. In den letzten 24 Stunden wurden knapp 5.000 Neuinfektionen bestätigt.

In Jordanien werden für die nächsten zwei Wochen alle Schulen, Moscheen, Restaurants und Märkte geschlossen.

16. September 2020

Die sächsische Gastronomiebranche sieht dem Herbst 2020 mit großer Sorge entgegen. Es werden dann kaum noch Außenplätze genutzt werden können und in den Gasträumen muss bei Einhaltung des Sicherheitsabstandes das Platzangebot um durchschnittlich 40 Prozent reduziert werden. Die Gastronomen fordern eine klare Aussage zur Nutzung von Heizpilzen im Außenbereich. Außerdem solle die Senkung der Mehrwertsteuer nicht nur bis zum 30. Juni 2021 gelten.

Eltern in Landshut haben wissend ihre infizierten Kinder in die Schule geschickt. Die Familie war Anfang September aus der Türkei zurückgekehrt, Quarantäne war angeordnet.

Der Bundesarbeitsminister Hubertus Heil teilt mit, dass die Kurzarbeiterregelung um weitere 12 Monate, auf dann insgesamt 24 Monate, verlängert wird.

In Deutschland gab es in den letzten 24 Stunden mehr als 1.900 Neuinfektionen.

Der deutsche Kita-Verband fordert Mittel für die Aufrüstung der Kindertagesstätten mit neuen Lüftungsanlagen. Ende August war in der Großen Koalition beschlossen worden, 500 Millionen Euro für eine Corona-gerechte Umrüstung von Klimaanlage bereitzustellen.

In Frankreich sind bisher 31.000 Personen an COVID-19 gestorben.

In Madrid werden Wohnviertel, welche besonders hohe Neuinfektionen aufweisen, abgesperrt.

In Lettland wurde die 14-tägige Quarantäne auf zehn Tage herabgesetzt.

Dem Gesundheitswesen in der Türkei droht der Kollaps. In der letzten Zeit haben etwa 900 Ärzte ihren Job gekündigt.

Indien hat die Schwelle von 5.000.000 Infizierten überschritten.

US-Präsident Donald Trump verkündet, dass es in spätestens drei bis vier Wochen einen hochwirksamen Impfstoff gegen die Erreger der Pandemie geben wird.

Südafrika lockert die Corona-Einschränkungen. Ab 01. Oktober werden die Flughäfen auch für internationale Flüge wieder geöffnet sein.

17. September 2020

Am heutigen Tag wurden 2.200 Neuinfektionen in Deutschland gemeldet, in Tschechien mehr als 2.100, in Frankreich knapp 10.000. Antikörpertests für zu Hause bleiben in Sachsen weiterhin verboten. Die Bundespolizei hat innerhalb von fünf Tagen 15.000 Reisende auf Bahnhöfen und in Zügen ermahnt, weil sie keinen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Ab heute gelten neue Reisewarnungen. Unter anderem gelten diese für Budapest und Wien sowie für Gebiete in den Niederlanden, in Tschechien, der Schweiz, Frankreich, Kroatien und Rumänien.

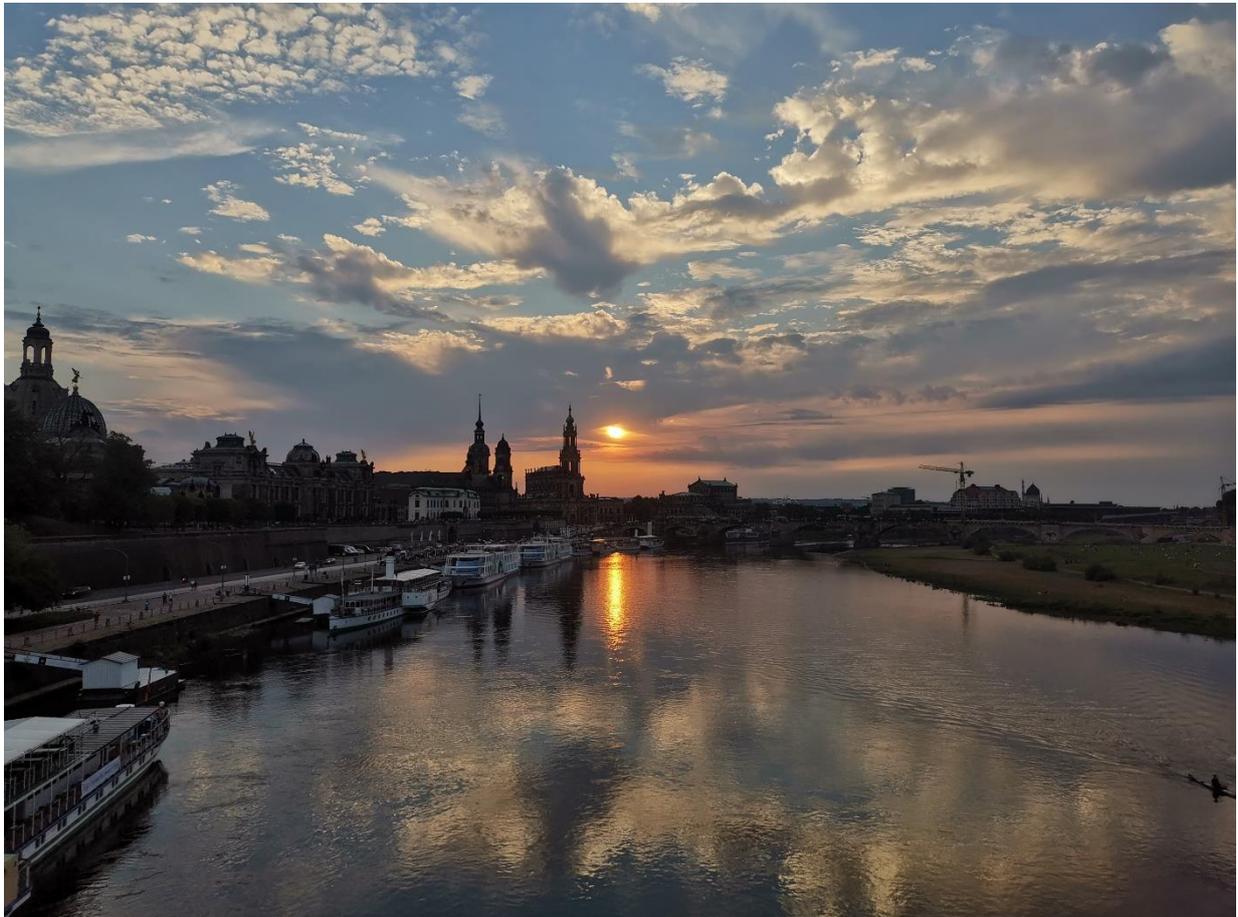
Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) warnt davor, die Quarantänezeit von 14 Tagen zu verkürzen.

Ab Montag dürfen bei privaten Feiern in Österreich maximal zehn Menschen zusammenkommen, bei Veranstaltungen im Freien maximal 150 Menschen. Ausnahmen gibt es lediglich bei professionell organisierten Kultur- und Sportveranstaltungen.

Israel reagiert auf die steigenden Fallzahlen mit einem zweiten LockDown. Ausgangsbeschränkungen und Ladenschließungen gelten mindestens für die nächsten drei Wochen.

18. September 2020

Auch in Pandemiezeiten werden Kinder geboren. Heute beispielsweise im Kreiskrankenhaus Freital. Lina Tabea erblickte mit den letzten Sonnenstrahlen des Tages das Licht der Welt.



Dresden am Abend

Der sächsische Kultusminister Christian Piwarz hat festgelegt, dass Kinder mit leichten Erkältungssymptomen trotzdem die Schule besuchen dürfen.

Der Präsident des deutschen Lehrerverbandes Meidinger erwartet an deutschen Schulen in der Herbst-/Wintersaison "eine schwierige Situation". Er erwartet in dieser Zeit einen rasanten Anstieg der Infektionszahlen.

Der SPD-Gesundheitsexperte Karl Lauterbach fordert neue Konzepte für das Lüften an Schulen. Insbesondere werden diese

notwendig, wenn das ständige Lüften durch sinkende Außentemperaturen nicht mehr möglich sein wird.

Der Schwerpunkt bei Neuinfektionen liegt in Deutschland in sechs Bundesländern. Dies sind: Bayern, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg, Hessen, Niedersachsen und Berlin.

Fast alle Karnevalveranstaltungen in Nordrhein-Westfalen sind für die kommende Saison bereits abgesagt worden.

Vor dem Brandenburger Tor in Berlin wird es wieder eine öffentliche Veranstaltung geben. Teilnehmer müssen sich dafür jedoch per Internet anmelden.

In den Niederlanden zeichnet sich nach Einschätzung der Regierung eine zweite Corona-Welle ab. Dies führt bereits jetzt zu Einschränkungen bei Feiern und Festen sowie beim Ausschank von Alkohol. Auch Italien meldet mit mehr als 1.900 Neuinfektionen seit dem Mai einen neuen Höchstwert.

In der isländischen Hauptstadt Reykjavik werden die Pubs und Nachtclubs für die nächsten Tage geschlossen.

19. September 2020

Bisher waren in der letzten Zeit häufig Reiserückkehrer verantwortlich für ein Steigen der Neuinfektionen. Momentan sind dafür eher private Feiern im Freundes- und Familienkreis verantwortlich. Gleichzeitig werden wieder mehr Ausbrüche in Alters- und Pflegeheimen sowie in Krankenhäusern gemeldet.

Friedrich Merz -Kandidat für den CSU-Bundesvorsitz- äußerte Kritik an der Corona-Warn-App. Er bezeichnete diese weitgehend als Flopp.

Der Tourismus in Deutschland hat weniger gelitten als zuerst angenommen. Im Sommer waren die Auslastungszahlen ähnlich hoch wie in den Jahren zuvor.

Im französischen Toulouse werden die Menschen mit neuen Einschränkungen leben müssen. Ab sofort wird das Tanzen in öffentlichen Einrichtungen untersagt, die Musik auf öffentlichen Straßen verboten. Der Ausschank von Getränken am Tresen und in Bars ist ebenfalls nicht gestattet. Alkohol darf ab 13 Uhr nicht mehr in der Öffentlichkeit genossen werden. Ähnlich Einschränkungen gibt

es schon in Nizza, Bordeaux und Marseille. Innerhalb der letzten 24 Stunden gab es in Frankreich mehr als 13.000 Neuinfektionen. Auf den Philippinen gab es in den letzten 24 Stunden fast 4.000 Neuinfektionen, fast 5.000 Menschen sind dort bisher an dem Sars-CoV-2-Virus gestorben. In Südostasien bereitet sich der Virus gegenwärtig am rasantesten in Indonesien aus. Hier gibt es bisher fast eine Viertelmillion Infizierte und knapp 10.000 Todesfälle.

20. September 2020

Innerhalb der letzten Woche wurden in Deutschland 1.150.000 COVID-19-Tests durchgeführt.

Gesundheitsminister Jens Spahn möchte Fieberambulanzen einrichten. Dorthin sollen sich im Herbst Menschen wenden können, die an Atemwegsinfektionen wie Corona und Grippe leiden.

In zahlreichen europäischen Ländern ist die Zahl der Neuinfektionen stark angestiegen. Besonders betrifft das beispielsweise Polen, Litauen, Frankreich, die Slowakei und Tschechien. In Deutschland gab es in den letzten 24 Stunden etwa 2.300 neue Infektionen. Tschechien befindet sich gegenwärtig kurz vor dem Ausnahmezustand.

In Brasilien werden ab Anfang Oktober wieder Fußballspiele mit Zuschauern im Maracana-Stadion in Rio de Janeiro zugelassen. Für das erste Spiel sollen 20.000 Zuschauer zugelassen werden (das entspricht etwa einem Drittel der Gesamtkapazität).

In den USA sind in den letzten 24 Stunden über 42.500 Neuinfektionen bekannt geworden. Täglich werden in dem Land etwa 1.000.000 Tests durchgeführt.

21. September 2020

Die heutige COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt (Anzahl der Infizierten) **[gegenüber 15. September 2020 (vor einer Woche)]**:

- Sachsen 6.692 **[+262]** (226 Todesfälle **[+0]**)
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 435 **[+6]** (2 Todesfälle **[+0]**)

- Dresden 773 [+21] (10 Todesfälle [+0])
- Deutschland 272.337 [+10.575] (9.386 Todesfälle [+24])
- weltweit 30.905.162 [+1.785.729] (958.703 Todesfälle [+32.738])
- Amerika 15.580.622 [+676.731]
- Europa 5.195.853 [+355.023]
- Süd-Ost-Asien 6.167.904 [+601.927]

In Bayern sind derzeit 8.800 Schüler und 771 Lehrer in Quarantäne. In dem Bundesland dürfen sich außerdem nur 5 Personen oder maximal zwei Haushalte im öffentlichen Raum treffen. Auf einigen Straßen und Plätzen in der Innenstadt herrscht Maskenpflicht. In Nordrhein-Westfalen sind 7.000 Schüler und 580 Lehrer derzeit in Quarantäne.

Der Bundesgesundheitsminister Jens Spahn will 20.000 neue Stellen für Pflegehilfskräfte finanzieren.

Der tschechische Gesundheitsminister Adam Vojtech tritt zurück. Er steht schon seit längerer Zeit wegen seines Umgangs mit der Pandemie in der Kritik. Das Infektionsgeschehen in dem Land hatte sich sehr deutlich verschärft.

In Nordirland dürfen sich auch privat derzeit keine Menschen aus verschiedenen Haushalten mehr treffen. In den vergangenen Tagen kamen dort täglich bis zu 4.000 Neuinfektionen dazu.

Das weltberühmte indische Grabmal Taj Mahal darf ab sofort wieder besucht werden. Es wird bei den Besuchern sehr auf die Einhaltung von Hygienevorschriften beachtet, so darf niemand das Bauwerk berühren.

22. September 2020

Gesundheitsminister Jens Spahn will ab Oktober neben den üblichen COVID-19-Tests vorwiegend Schnelltests einsetzen. Dies sieht er als eine sinnvolle Ergänzung. Bayern hat schon 10.000.000 Schnelltests bestellt. Der Gesundheitsminister wirbt außerdem im Rahmen der gegenwärtigen Entwicklung für einen Herbst- und Winterurlaub im eigenen Land.

Der Präsident der Kultusministervereinigung teilte mit, dass zügig Dienstlaptops für Lehrer angeschafft werden würden. Dafür will der Bund 500.000.000 Euro vorstrecken.

Heute wurden 1.821 Neuinfektionen in Deutschland gemeldet.

In Wien werden ab kommender Woche bei einem Corona Verdacht in Schulen die Tests direkt vor Ort durchgeführt.

Derzeit gibt es 38 verschiedene COVID-19-Impfstoffe in der Entwicklung.

Der britische Premierminister Boris Johnson kündigt für England schärfere Einschränkungen an. Die Maskenpflicht wird ausgeweitet, Bürobeschäftigte sollten nach Möglichkeit wieder im Homeoffice arbeiten, in Restaurants und Pubs dürfen nur Gäste am Tisch bedient werden.

23. September 2020

Das Bundesland Schleswig-Holstein bittet seine Bürger, auf Urlaubsreisen im Herbst vollständig zu verzichten.

Die Mehrheit der Deutschen kann sich vorstellen, wenn es notwendig ist, auch im Freien eine Maske zu tragen.

Nach Außenminister Heiko Maas begibt sich nun auch Wirtschaftsminister Peter Altmaier vorsorglich in Quarantäne.

Der bekannte Wiener Opernball sollte im Februar 2021 stattfinden. Nun fällt dieses Ereignis der Pandemie zum Opfer.

Die New Yorker Metropolitan Opera verschiebt ihre Wiedereröffnung aufgrund der anhaltenden Pandemie um weitere 9 Monate.

Der israelische Ministerpräsident Benjamin Netanjahu kündigt einen kompletten LockDown an. Dieser gilt ab Freitag für mindestens zwei Wochen.

24. September 2020

COVID-19 hat im vergangenen Sommer für weniger Staus auf deutschen Straßen geführt. An den Ferienwochenenden gab es mit 58.400 Staus insgesamt 1.700 weniger als im Jahr davor. Insgesamt

hatten die Staus eine Länge von 98.400 km, im vergangenen Jahr waren es noch 131.800 km.

Die Lufthansa wird verbindliche Corona-Schnelltests unmittelbar vor dem Abflug anbieten.

In Deutschland gab es in den letzten 24 Stunden mehr als 2.100 Neuinfektionen.

In diesem Jahr wird es in Österreich keine Après-Ski-Partys mehr geben. Im letzten Winter führten insbesondere diese Partys in Ischgl zur schnellen Verbreitung des Virus.

In Lausanne/ Schweiz musste ein ganzer Bachelor-Studiengang in Quarantäne. Betroffen sind 2.500 Personen. Infiziert wurden die Studenten offenbar bei verschiedenen Partys auf dem Universitätsgelände.

Neue Reisewarnungen des Auswärtigen Amtes gibt es nach Kopenhagen/ Dänemark, Lissabon/ Portugal, Dublin/ Irland sowie für zahlreiche Regionen in Tschechien und Österreich.

25. September 2020

Sachsen erlaubt ab sofort den freien Verkauf des Coronavirus-Antikörpertests "AProof". Bei dem Test erfolgt die Blutabnahme aus dem Finger. Anschließend wird das Blut auf eine Filterkarte übertragen. Diese wird in ein firmeneigenes Labor zur Auswertung übersandt. Das Ergebnis des Tests kann mittels Zugangscode spätestens nach 48 Stunden über das Internet abgerufen werden. Der Test kostet 49 Euro.

Bundesgesundheitsminister Jens Spahn hat sich gegen eine Maskenpflicht auf öffentlichen Straßen und Plätzen gewandt. Dies sollten nur örtliche Maßnahmen sein.

In Hamm wurden aufgrund des Infektionsgeschehens mehrere private Feiern (Verlobungsfeier, Junggesellenabschied) untersagt.

In Baden-Württemberg wurden zwei Wochen nach Beginn der Schule bis jetzt 149 Schulklassen in Quarantäne geschickt.

In Deutschland gab es am gestrigen Tag wieder mehr als 2.100 Neuinfektionen, in Polen mehr als 1.100.

In Frankreich haben sich in den letzten 24 Stunden mehr als 16.000 Menschen neu infiziert, mehr als 1.000 Infizierte liegen dort derzeit auf der Intensivstation.

Rio de Janeiro verschiebt seinen weltberühmten Fasching auf unbestimmte Zeit.

26. September 2020

Deutschland meldet mit 2.375 Neuinfektionen einen neuen Höchstwert.

In Baden-Württemberg sind von den 2,2 Milliarden Corona-Soforthilfen für kleine Unternehmen bisher schon fast 48 Millionen wieder zurückgezahlt worden.

In den meisten deutschen Städten sollen in diesem Jahr die Weihnachtsmärkte stattfinden. Nach der derzeitigen Lage werden die Märkte in Nürnberg, Berlin und Dresden stattfinden.

Die Berliner Polizei löst Park-Partys in Berlin-Mitte auf. Mehr als 300 Menschen hatten dort unter Missachtung der COVID-19-Regeln gefeiert.

In Hamburg wurden im Zusammenhang mit der Pandemie seit März Bußgelder in Höhe von fast 1.000.000 Euro verhängt.

Das Umweltbundesamt (UBA) hat Lüftungsregeln in Klassenzimmern festgelegt. Danach soll spätestens nach 20 Minuten im Unterricht gelüftet werden, in den Pausen sind auch im Winter die Fenster generell zu öffnen. Derzeit befinden sich in Deutschland rund 50.000 Schüler in Quarantäne.

In Tschechien wurden heute fast 3.000 Neuinfektionen gemeldet, Deutschland meldet fast 2.000 Neuinfektionen, in Frankreich sind es mehr als 14.000 und in Großbritannien mehr als 6.000.

27. September 2020

Der Präsident des Robert-Koch-Institutes (RKI) Lothar Wieler bestätigt, dass die meisten COVID-19-Übertragungen im privaten Umfeld stattfinden. Dies sind insbesondere Partys, Hochzeitsfeiern, Beerdigungen, aber auch Gottesdienste.

Der Chef der Kaufhaus-Gruppe Galerie Karstadt Kaufhof Miguel Müllenbach plädiert für Öffnungszeiten am Sonntag während der Zeit der Pandemie.

Auf einem Konto der Deutschen Bundesbank liegen 148.000.000.000 Euro bereit, die zur Bewältigung der Pandemie eingesetzt werden können. Damit soll sichergestellt werden, dass Hilfspakete und Sonderprogramme durchgeführt werden können.

Knapp 3.000 Neuinfektionen gab es in den Niederlanden.

28. September 2020

Die heutige COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt (Anzahl der Infizierten) [gegenüber 21. September 2020 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 7.122 [+430] (233 Todesfälle [+7])
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 449 [+14] (2 Todesfälle [+0])
- Dresden 818 [+45] (10 Todesfälle [+0])
- Deutschland 285.332 [+12.995] (9.460 Todesfälle [+74])
- weltweit 32.968.853 [+2.063.691] (995.836 Todesfälle [+37.133])
- Amerika 16.360.122 [+779.500]
- Europa 5.662.875 [+467.022]
- Süd-Ost-Asien 6.810.494 [+642.590]

In Bielefeld befinden sich derzeit 1.700 Menschen in Quarantäne. Die Bundesländer mit den meisten Neuinfektionen sind Nordrhein-Westfalen, Hessen und Baden-Württemberg.

Bundeskanzlerin Angela Merkel zeigt sich sehr besorgt über die Entwicklung in Deutschland, insbesondere auch die Lage in Berlin. Auf dem Kreuzfahrtschiff "Mein Schiff 6" der Reederei TUIcruises sind 12 Besatzungsmitglieder positiv getestet worden, keines der Besatzungsmitglieder zeigt derzeit Symptome.

Ab heute gilt in Litauen Quarantänepflicht für Deutsche. Bei der Einreise müssen Deutsche 14 Tage in Quarantäne.

In Indien gab es innerhalb der letzten 24 Stunden mehr als 80.000 Neuinfektionen. Damit wurden in dem Land bisher mehr als 6.000.000 Neuinfektionen bestätigt.

Weltweit wurde heute der Wert von einer Million Todesopfer überschritten.

29. September 2020

In mehreren Bundesländern werden Bußgelder verhängt, wenn Gäste falsche Angaben zu ihrem Restaurantbesuch machen. Außerdem soll in betroffenen Gebieten das Verhängen eines Alkoholverbotes geprüft werden.

Bund und Länder fordern ihre Bürger auf, auch in den Herbstferien die Reisen in Risikogebiete zu unterlassen.

Die Niederlande haben in den letzten 24 Stunden mehr als 3.000 Neuinfektionen. Diese führt zu einer Verschärfung der Corona-Regeln. Gaststätten und Bars müssen beispielsweise um 22 Uhr schließen, Sportveranstaltungen werden ohne Zuschauer durchgeführt.

Großbritannien meldet mehr als 7.000 Neuinfektionen an einem Tag, Russland meldet mehr als 8.000 Neuinfektionen.

30. September 2020

Die Bundesbildungsministerin Anja Karliczek meint, dass, wenn eine Impfung vorhanden ist, zuerst einmal alle Lehrer zu impfen sind.

In Deutschland gab es heute fast 1.800 Neuinfektionen, in Spanien waren es im selben Zeitraum fast 10.000 Neuinfektionen.

In Schleswig-Holstein müssen die Schüler in der Zeit nach den Herbstferien auch im Unterricht Masken tragen.

Tschechien wird ab Montag für einen Monat den Ausnahmezustand verhängen. Dies ermöglicht unter anderem Bürgerrechte wie die Versammlungsfreiheit auszusetzen. Versammlungen sind im Freien auf zwanzig Personen, in Gebäuden auf maximal 10 Personen beschränkt. Der Sport muss auch weiterhin ohne Zuschauer auskommen. In der Slowakei wird für die nächsten 45 Tage der landesweite Notstand verhängt.

Auf Ibiza müssen alle Restaurants und Bars spätestens um 22 Uhr schließen, Spielplätze sind gesperrt, Feiern auf fünf Personen beschränkt.

Der Unterhaltungskonzern Disney streicht wegen der Pandemie etwa 28.000 Stellen. Von April bis Juni verbuchte der Konzern einen Verlust von 4.700.000.000 Dollar.

Aktuelle Fallzahlen (Deutschland, weltweit) sind auf den Seiten des Robert-Koch-Instituts zu finden unter www.rki.de.

(Informationsquellen: Spiegel Online, n-tv Nachrichtenfernsehen GmbH, Frankfurter Allgemeine Zeitung (faz), DIE ZEIT, Mitteldeutscher Rundfunk (MDR), DAS ERSTE, Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF), Sächsische Zeitung -Ausgabe Dresden (SZ), Bundesgesundheitsministerium, Robert Koch Institut, Wiki, EUROPEAN CENTRE FOR DISEASE PREVENTION AND CONTROL (ECDC), WORLD HEALTH ORGANIZATION (WHO) - März-Dezember 2020)